



JLU

NEUE WEGE. SEIT 1607.

JUSTUS-LIEBIG-
UNIVERSITÄT
GIESSEN

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

GASTHÖRERPROGRAMM WINTERSEMESTER 2021/22

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT
GIESSEN

Bildnachweis Titelseite:

Campusbereich Seltersberg. Foto: Franz. E. Möller

Bildnachweise Innenseiten:

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee. Foto: Jonas Ratermann

Bibliothek Deutsche Rechtsgeschichte. Foto: Franz E. Möller

In der Universitätsbibliothek der JLU. Foto: Franz E. Möller

Campusbereich Seltersberg der JLU. Foto: Michael Schepp



VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

es freut mich sehr, dass Sie sich für das Lehrangebot im Rahmen der „Offenen Universität“ für Gasthörerinnen und Gasthörer an der Justus-Liebig-Universität (JLU) interessieren. Die JLU hat mit ihrem einmaligen Fächerspektrum sehr viele interessante Veranstaltungen für eine breite Öffentlichkeit zu bieten. Mit der vorliegenden Programmbroschüre möchten wir Sie über die Studienmöglichkeiten für Gasthörerinnen und Gasthörer informieren. Das Programm erhebt keineswegs den Anspruch, ein umfassendes Gesamtbild des universitären Veranstaltungsangebots zu bieten, sondern orientiert sich vorrangig an der vermuteten Interessenlage gebildeter Laien.

Es möchte Anregungen geben, aber auch Orientierungshilfe sein. Die Auswahl beschränkt sich daher vor allem auf Veranstaltungen einführender Art, die nur geringes fachliches Vorverständnis erfordern. Fortgeschrittenen-Veranstaltungen sowie Veranstaltungen zu wissenschaftlichen Spezialthemen bleiben weitgehend unberücksichtigt. Es sei jedoch darauf hingewiesen, dass auch solche Veranstaltungen Gasthörerinnen und Gasthörern im Prinzip offenstehen, wenn die Hochschullehrerin oder der Hochschullehrer die Zustimmung erteilt. Über das gesamte Lehrangebot der Universität informiert vor jedem Semesterbeginn ausführlich das offizielle Online-Vorlesungsverzeichnis unter: www.uni-giessen.de/studium/studinfo/evv.

Das vorliegende Veranstaltungsprogramm ist in Hauptthemengebiete gegliedert, die Ihnen eine leichtere Orientierung in der Fülle der Veranstaltungen ermöglichen sollen. Ein Inhaltsverzeichnis,

das die weitere Untergliederung der Hauptthemengebiete vornimmt, wurde dem Veranstaltungsverzeichnis vorangestellt. Es soll interessierten Laien, die mit den Hochschulstrukturen nicht vertraut sind, helfen, verwandte Themen zu erschließen. Wir hoffen, Ihre Neugier im Hinblick auf das Lehrangebot der Justus-Liebig-Universität Gießen mit dem Programm noch weiter geweckt zu haben und würden uns freuen, wenn Sie sich dafür entscheiden, Gasthörerin oder Gasthörer an der JLU zu werden. Für die Teilnahme am Programm „Offene Universität“ wünschen wir Ihnen viel Freude und Erfolg und hoffen, dass sie Ihnen nützlich ist – ob beruflich oder privat.

Mit besten Wünschen für Ihr Gasthörersemester im Wintersemester 2021/22.

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Präsident der Justus-Liebig-Universität



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	04
Allgemeine Informationen	07
Studienführer „Offene Universität“	08
Kursübersicht Gesellschaft & Wirtschaft	12
Gesellschaft & Wirtschaft	16
Kursübersicht Bildung und Kultur.....	30
Bildung und Kultur	36
Kursübersicht Natur- und Angewandte Wissenschaften	72
Natur- und Angewandte Wissenschaften.....	74
Anmeldeformular.....	84
Ansprechpartner.....	91

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Hochschulgesetze der einzelnen Bundesländer, so auch das Hessische, ermöglichen es auch Nicht-Studentinnen und Nicht-Studenten, sich am wissenschaftlichen Leben der Universität aktiv zu beteiligen.

Dies geschieht in aller Regel durch die Einschreibung als Gasthörerin oder Gasthörer, für die eine formale Hochschulzugangsberechtigung nicht erforderlich ist. Vorausgesetzt wird lediglich, dass die Gasthörerin oder der Gasthörer der gewählten Lehrveranstaltung mit Verständnis folgen kann und genügend Studienplätze im Fach vorhanden sind. Der Gesetzgeber hat damit im Prinzip jeder Bürgerin und jedem Bürger die Gelegenheit gegeben, sich wissenschaftlich weiterzubilden – sei es aus rein persönlichem Interesse oder aus beruflichen Gründen.

Am Studienangebot der Justus-Liebig-Universität können Sie also als Gasthörerin und Gasthörer unabhängig von Ihrer Vorbildung teilnehmen. Um als Gasthörerin oder Gasthörer zugelassen zu werden, müssen Sie einen

Aufnahmeantrag gestellt und die Zulassungsgebühr bezahlt haben.

AUFNAHMEANTRAG

Den Aufnahmeantrag für Gasthörerinnen und Gasthörer erhalten Sie:

a) im Internet auf der Seite:

www.uni-giessen.de/gasthoerer

b) direkt im Studierendensekretariat,

Goethestraße 58, Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 08:30 – 11:30 Uhr

& 13:30 – 16:00 Uhr, Fr.

08:30 – 12:00 Uhr

oder auf Anforderung: 0641 99 – 16400.

In dem Antrag tragen Sie Ihre Personalien (Familienname und Vorname(n), Geburtsdatum, Geschlecht, Anschrift, ggf. jetzige Berufstätigkeit, Angabe der Bankverbindung) und Ihre Hörerwünsche (Titel der Lehrveranstaltung, Name der Dozentin bzw. des Dozenten, ggf. Einverständniserklärung der Dozentin bzw. des Dozenten) ein.

Ihre Hörerwünsche wählen Sie aus dem Ange-

bot der Lehrveranstaltungen in diesem Studienführer. Möchten Sie als Gasthörerin oder Gasthörer Veranstaltungen besuchen, die nicht diesem Studienführer, sondern dem allgemeinen Vorlesungsverzeichnis entnommen sind, brauchen Sie die Einverständniserklärung der jeweiligen Dozentin oder des Dozenten. Diese Einverständniserklärung muss auf dem Aufnahmeantrag durch die Unterschrift der Dozentin oder des Dozenten nachgewiesen werden. Eine Aufnahme als Gasthörerin oder Gasthörer ist in der Regel in Lehrveranstaltungen für zulassungsbeschränkte Studiengänge nicht möglich.

In Studiengängen und -fächern, in denen eine sehr große Zahl von Studienanfängerinnen und -anfängern erwartet wird, ist der Zugang für Gasthörerinnen und Gasthörer ebenfalls eingeschränkt. Auskunft erteilt die Veranstaltungsleiterin bzw. der Veranstaltungsleiter.

Der Aufnahmeantrag ist 2-fach zu richten an den Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Gießen, Ludwigstraße 23, 35390 Gießen.

STUDIENFÜHRER „OFFENE UNIVERSITÄT“

Die Universität Gießen gibt vor Beginn eines jeden Semesters diesen Studienführer für die Gasthörerinnen und Gasthörer heraus, in dem Sie eine Auswahl von Lehrveranstaltungen und allgemeinen Informationen finden. Den Studienführer erhalten Sie kostenlos in der Zentralen Studienberatung, im InfoCenter Hochschulen und Stadt am Hauptbahnhof Gießen, in Buchhandlungen, in Banken und anderen öffentlichen Einrichtungen.

INFORMATIONEN UND BERATUNG

Wir empfehlen, vor dem Veranstaltungsbesuch bei den Dekanaten nachzufragen, ob die Veranstaltung wie geplant durchgeführt und zum angegebenen Zeitpunkt im Semester beginnen wird. Besonders bei weiten Anreisen sollten Sie sich v. a. bezüglich des ersten Veranstaltungstermins zu Semesterbeginn rückversichern. Die Telefonnummern der Dekanate finden Sie hinter dem Programmteil am Ende dieser Broschüre. Die Zuordnung der

Veranstaltung zum jeweiligen Dekanat finden Sie bei den Veranstaltungsbeschreibungen in dieser Broschüre.

BEWERBUNGSTERMINE

Der Bewerbungstermin für das Wintersemester ist der 10. Oktober, für ein Sommersemester jeweils der 1. April. Vorlesungsbeginn für das Wintersemester 2021/22 ist der 18.10.2021.

Sollten Sie weitere Informationen zum Gasthörer-Studium wünschen, wenden Sie sich an:

*Stabsabteilung Studium, Lehre,
Weiterbildung, Qualitätssicherung
Sachgebiet StL3
Ludwigstraße 23 · 35390 Gießen
Tel. 0641 99 – 12121 (Sekretariat).*

ZULASSUNG DER GASTHÖRERINNEN UND GASTHÖRER

Nach Eingang des Aufnahmeantrages und des Einzahlungsbeleges beim Studierendensekretariat erhalten Sie einen Bescheid über Ihre Zulassung als Gasthörerin oder Gasthörer.

STUDIENNACHWEIS

In den modularisierten Studiengängen werden regulär keine Leistungsnachweise angeboten, sondern nur noch Prüfungsnachweise. Diese können entsprechend der Hessischen Immatrikulationsverordnung von Gasthörerinnen und Gasthörern nicht erworben werden! Gasthörerinnen und Gasthörer können auf Antrag einen Nachweis über die Teilnahme an der Lehrveranstaltung erhalten. Eine Teilnahme an Prüfungen ist grundsätzlich nicht möglich!

GASTHÖRERGEBÜHR

Die Gasthöregebühr pro Lehrveranstaltung im Semester (z. B. eine gesamte Vorlesung oder Seminar) beträgt nach § 5 Abs. 1 der „Satzung der Justus-Liebig-Universität Gießen für Gasthörerinnen und Gasthörer“ vom 16. Juni 2004 100 €, für jede weitere Lehrveranstaltung 50 €, höchstens jedoch 500 € im Semester.

In Härtefällen kann die Gebühr nach § 5 Abs. 5 der Satzung auf bis zu 50 € für das betreffende Semester ermäßigt werden. Ein entsprechender Antrag ist schriftlich an den Präsidenten zu richten und zu begründen. Die Gasthöregebühr ist bei der Antragstellung unter Angabe des Verwendungszwecks („Gasthöregebühr“) auf das Konto der Justus-Liebig-Universität Gießen zu überweisen.

Bankverbindung:

Hessischen Landesbank

BIC: HELADEF3333

IBAN:

DE94 5005 0000 0001 0064 28

Hinweise zu den Gebühren

Befreiungsmöglichkeiten von der Gebühr gibt es bei Nachweis des Erhalts von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) oder Grundsicherung nach Sozialgesetzbuch II (Hartz IV) oder bei Vorliegen sonstiger in geeigneter Form nachgewiesener Gründe.

ZUGRIFF AUF ELEKTRONISCHE DIENSTE DER JLU

In vielen Lehrveranstaltungen werden Dateien, Übungen und Literaturhinweise über die zentrale Lernplattform Stud.IP zum Herunterladen angeboten. Zugriff auf Stud.IP erhalten nur Angehörige der JLU Gießen. Für Gasthörerinnen und Gasthörer gibt es zwei Möglichkeiten, einen Stud.IP-Zugang zu erhalten:

1. Temporäre Login-Daten für ein Semester ausschließlich für Stud.IP: Schicken Sie bitte eine digitale Kopie (Scan) Ihres Gasthörerausweises und eines Lichtbildausweises an studip@uni-giessen.de. An die Absender-E-Mail-Adresse werden dann die Zugangsdaten für Stud.IP geschickt. Dieser Zugang ist bis zum Ende des aktuellen Semesters gültig und kann per formlosen Antrag (E-Mail an o. g. Adresse) verlängert werden.
2. Login-Daten für alle zentralen elektro-

nischen Dienste der JLU Gießen (Stud.IP, W-LAN, Online-Datenbanken des Bibliothekssystems):

Bitte kommen Sie werktags zwischen 06:00 und 21:30 Uhr in den Service-Bereich am Hochschulrechenzentrum (Heinrich-Buff-Ring 44, Campus Naturwissenschaften, EG). Unter Vorlage Ihres Gasthörerausweises und eines Lichtbildausweises erhalten Sie die Zugangsdaten für die zentralen elektronischen Dienste der JLU Gießen.

ALLGEMEINER HOCHSCHULSPORT

Gasthörerinnen und Gasthörer der JLU können am Sportprogramm des Allgemeinen Hochschulsports (ahs) als „Gast“ teilnehmen und entrichten ein erhöhtes ahs-Ticket in Höhe von 35 €. An der Schnupperwoche (immer die erste Vorlesungswoche) können Gasthörerinnen und Gasthörer teilnehmen. Die Online-Buchung der Kurse für die Gäste

wird erst nach ca. 2 – 3 Tagen freigeschaltet, wenn der Allgemeine Hochschulsport noch freie Kapazitäten besitzt und entsprechende Restplätze zur Verfügung stehen (genaue Termine können der ahs-Homepage entnommen werden). Als Gasthörerin und Gasthörer besteht kein Versicherungsschutz über die JLU, sodass bei Teilnahme am Hochschulsportprogramm ein privater Versicherungsschutz dringend empfohlen wird.

Alle Kurse finden Sie im Internet unter: www.uni-giessen.de/ahs

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

Als Gasthörerin oder Gasthörer können Sie sich einen Benutzerausweis für die Universitätsbibliothek und ihre Zweigbibliotheken ausstellen lassen. Damit sind Sie berechtigt, Bücher zu entleihen.

*Universitätsbibliothek
Otto-Behaghel-Straße 8
35392 Gießen
Tel. 0641 99 – 14032*

Öffnungszeiten

Hauptöffnungszeiten

täglich Mo. – So. 07:30 – 23:00 Uhr (außer an Feiertagen)

Leseausweise und Kassenzzeiten

Mo. – Fr. 08:30 – 17:00 Uhr

Mi. 08:30 – 18:00 Uhr

Nähere Informationen: www.ub.uni-giessen.de/



GESELLSCHAFT & WIRTSCHAFT

Rechtswissenschaft	Allgemeines Völkerrecht (Völkerrecht I), in deutscher Sprache
Rechtswissenschaft	Betriebsverfassungsrecht mit Personalvertretungsrecht
Rechtswissenschaft	Deutsches, Europäisches und Internationales Flüchtlingsrecht (Vertiefung im Migrationsrecht)
Rechtswissenschaft	Einführung in das Privatrecht (einschl. Allg. Teil des BGB) verbunden mit der Einführung in die Rechtswissenschaft
Rechtswissenschaft	Einführung in die Rechts- und Verfassungsgeschichte
Rechtswissenschaft	Frau und Mutter in der europäischen Familienrechtsgeschichte
Rechtswissenschaft	General Course in Public International Law (Public International Law I), in englischer Sprache
Rechtswissenschaft	German Constitutionalism and the World
Rechtswissenschaft	Grundzüge der Rechtsphilosophie
Rechtswissenschaft	Introduction to the English Legal System and its Terminology
Rechtswissenschaft	Kriminologie Vertiefung
Rechtswissenschaft	Medizinstrafrecht
Rechtswissenschaft	Ordnungswidrigkeitenrecht
Rechtswissenschaft	Strafrecht AT
Rechtswissenschaft	Terminologie du Droit Français (Système du Droit Français) (Das französische Rechtssystem)
Rechtswissenschaft	Verfassungsrecht: Grundrechte
Wirtschaftswissenschaften	Audiophile or Audio-Fooled?
Wirtschaftswissenschaften	Corporate Finance
Wirtschaftswissenschaften	Management Skills and Methods
Wirtschaftswissenschaften	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler
Wirtschaftswissenschaften	Mikroökonomie I
Wirtschaftswissenschaften	Strategic and International Management

Erziehungswissenschaften	Kundpädagogik-Seminar
Erziehungswissenschaften	Kundpädagogik-Projektseminar
Erziehungswissenschaften	Der erweiterte Kunstbegriff von Joseph Beuys und eine künstlerische Bildung der Kreativität
Erziehungswissenschaften	Einführung in das Fachstudium Kunstpädagogik
Erziehungswissenschaften	Einführung in die empirisch-quantitative erziehungswissenschaftliche Forschung (Teil I)
Erziehungswissenschaften	KuKo - Kunst trifft Schule
Erziehungswissenschaften	Raumkonzepte der Moderne
Erziehungswissenschaften	RED BOTTOM SKY - Dunkelkammer 2021
Erziehungswissenschaften	Unterrichtsmodelle L2/L5
Erziehungswissenschaften	Boring Photos
Erziehungswissenschaften	Debüt
Musikwissenschaft	Vokalensemble
Musikwissenschaft	Vertiefungskurs Musik und Computer: Komposition mit Ableton Live
Musikwissenschaft	Sprechtraining
Musikwissenschaft	Roland Barthes, Julia Kristeva und die Musik
Musikwissenschaft	Musik der Roma
Musikwissenschaft	Methoden der Systematischen Musikwissenschaft
Musikwissenschaft	Kritische Einführung in die Musikgeschichte III
Musikwissenschaft	Instrumentaldidaktik/Instrumentenkunde
Musikwissenschaft	Chor des Musikinstituts
Musikwissenschaft	Audiophile or Audio-Fooled?
Musikwissenschaft	Blind Dates Pop

Musikwissenschaft
Musikwissenschaft

Einführung in die Musikpsychologie
Mythen, Sagen und Legenden

Rechtswissenschaft | Fachbereich 01 - Rechtswissenschaft

Allgemeines Völkerrecht (Völkerrecht I), in deutscher Sprache

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 14:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Thilo Marauhn

Vorlesung | Licher Straße 68, 44

Rechtswissenschaft | Fachbereich 01 - Rechtswissenschaft

Betriebsverfassungsrecht mit Personalvertretungsrecht

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Martin Gutzeit

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Rechtswissenschaft | Fachbereich 01 - Rechtswissenschaft

Deutsches, Europäisches und Internationales Flüchtlingsrecht (Vertiefung im Migrationsrecht)

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 18:00 - 20:00 Uhr

Dr. Stephan Hocks/Dr. Stephan Bitter

Vorlesung | Licher Straße 68, 24a

Rechtswissenschaft | Fachbereich 01 - Rechtswissenschaft

Einführung in das Privatrecht (einschl. Allg. Teil des BGB) verbunden mit der Einführung in die Rechtswissenschaft

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr und Donnerstag

Prof. Dr. Martin Gutzeit

Vorlesung | Licher Str. 68, 048 (HS 5)

Rechtswissenschaft | Fachbereich 01 - Rechtswissenschaft

Einführung in die Rechts- und Verfassungsgeschichte

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Thorsten Keiser

Vorlesung | Licher Straße 68, 23 (HS 4)

Rechtswissenschaft | Fachbereich 01 - Rechtswissenschaft

Frau und Mutter in der europäischen Familienrechtsgeschichte

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Andrea Czelk

Vorlesung | Licher Straße 68, 43

Rechtswissenschaft | Fachbereich 01 - Rechtswissenschaft

General Course in Public International Law (Public International Law I), in englischer Sprache

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr und Freitag, 12:00 - 14:00 Uhr

Lisa-Marie Lührs

Vorlesung | Montag: Licher Straße 68, 031, Dienstag: Licher Straße 68, 24a

Rechtswissenschaft | Fachbereich 01 - Rechtswissenschaft

German Constitutionalism and the World

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Michaela Hailbronner

Vorlesung | Licher Straße 68, 21 (HS 2)

Grundzüge der Rechtsphilosophie

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

N. N.

Vorlesung | Licher Straße 68, 23 (HS 4)

Introduction to the English Legal System and its Terminology

Fremdsprachige Lehrveranstaltung. Inhalte der Veranstaltung: General Introduction, Legal Profession, Structure and Jurisdiction of the Civil and Criminal Courts, Sources of Law, Doctrine of Precedent, Statutory Interpretation, the law of Contract, the law of Tort, Constitutional law, Criminal Law, Land Law, the law of Equity. Leistungsnachweise: Am Ende der Veranstaltung wird die Möglichkeit gegeben, einen besonderen Leistungsnachweis i.S.d. § 9 Abs. 1 Nr. 2 lit. e) JAG in Form einer Klausur zu erbringen. Für die Teilnahme an der Klausur ist die Anmeldung über Stud.IP zur Veranstaltung notwendig.

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Linda Lewis

Vorlesung | Licher Straße 68, 21 (HS 2)

Kriminologie Vertiefung

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Britta Bannenberg

Vorlesung | Licher Straße 68, 052

Medizinstrafrecht

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Bernhard Kretschmer

Vorlesung | Licher Straße 68, 22 (HS 3)

Ordnungswidrigkeitenrecht

Digital. Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisse des Pflichtfachstoffes im Strafrecht. Inhalte der Veranstaltung: Die Vorlesung beschäftigt sich mit dem außerordentlich praxisrelevanten und breit gefächerten Gebiet des Bußgeldrechts. Anhand ausgewählter Regelungsbereiche (Verkehrsrecht, Wirtschafts- und Wettbewerbsrecht, Abgabenrecht, Europäisches Sanktionsrecht) werden die wesentlichen Grundstrukturen des im OWiG geregelten Ordnungswidrigkeitenrechts anhand zahlreicher Praxisbeispiele vermittelt. Der allgemeine und besondere Teil des materiellen Ordnungswidrigkeitenrechts wird ebenso behandelt wie das behördliche und gerichtliche Bußgeldverfahren (einschließlich Rechtsmittel). Arbeitsplan: Dateien mit Vorlesungsmaterial werden vor Semesterbeginn auf Stud.IP bereitgestellt. Literaturempfehlungen: Bohnert, Ordnungswidrigkeitenrecht (Grundriss), 5. Aufl. 2016; Göhler/Gürtler/Seitz, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (Kommentar), 17. Aufl. 2017; Karlsruher Kommentar zum Ordnungswidrigkeitengesetz, 4. Aufl., 2014.

Freitag, 22.10.2021, zwei-wöchentlich 09:00 - 12:00 Uhr

Daniel Gentzik

Vorlesung | Licher Straße 68, 24a

Strafrecht AT

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag, 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Pierre Hauck

Vorlesung | Mittwoch: Licher Str. 68, 76 B (mobiler Hörsaal), Donnerstag: Licher Str. 68, 048 (HS 5)

Terminologie du Droit Français (Système du Droit Français) (Das französische Rechtssystem)

Digital. Die Lehrveranstaltung findet in französischer Sprache statt. Zusätzliche Veranstaltung zum ausländischen Recht.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Fabienne Brass

Vorlesung | Licher Straße 68, 28

Verfassungsrecht: Grundrechte

Digital. Mit vorlesungsbegleitenden Arbeitsgemeinschaften

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr, Dienstag,
08:00 - 10:00 Uhr

Prof. Dr. Steffen Augsberg

Vorlesung | Licher Str. 68, 048 (HS 5)

Wirtschaftswissenschaften | Fachbereich 02 - Wirtschaftswissenschaften

Audiophile or Audio-Fooled?

1. Zum Thema: Verlustbehaftete digitale Datenkompressionsverfahren wie MP3 sind schon lange etabliert. Sie benötigen nur wenig Speicherplatz und sollen dabei eine gute Klangqualität liefern. Audiophile hingegen schwören für den Genuss eines möglichst unverfälschten Klangerlebnisses auf verlustfreie Formate wie WAV. Aber ist der Unterschied wirklich hörbar und auch wirksam oder handelt es sich um einen musikalischen Alltagsmythos? Dieser Frage werden wir uns in diesem Seminar mithilfe einer empirischen Studie nähern, die wir gemeinsam planen, durchführen und auswerten werden. 2. Literatur: Wird im Seminar bekannt gegeben.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Florian Hantschel/Larina Sue Meinel

Projektseminar | Phil. II D, 08

Wirtschaftswissenschaften | Fachbereich 02 - Wirtschaftswissenschaften

Corporate Finance

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr, Freitag,
14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Christina Bannier/Björn Rock

Vorlesung + Übung | Dienstag, Licher Straße 68, 23 (HS 4), Freitag, Veranstaltung findet digital-live statt

Wirtschaftswissenschaften | Fachbereich 02 - Wirtschaftswissenschaften

Management Skills and Methods

Die Veranstaltung findet in Präsenz + live Aufzeichnung statt!

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Andreas Bausch

Vorlesung | HS 5

Wirtschaftswissenschaften | Fachbereich 02 - Wirtschaftswissenschaften

Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler

Die Vorlesung findet zunächst digital statt.

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Dr. Dorothea Reimer

Vorlesung | Mobiler HS, Licher Straße

Wirtschaftswissenschaften | Fachbereich 02 - Wirtschaftswissenschaften

Mikroökonomie I

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Georg Götz

Vorlesung | HS 5

Wirtschaftswissenschaften | Fachbereich 02 - Wirtschaftswissenschaften

Strategic and International Management

Die Veranstaltung findet digital-synchron statt.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr, Dienstag,
wöchentlich 18:00 - 20:00 Uhr

Prof. Dr. Andreas Bausch

Vorlesung | digital-synchron

Erziehungswissenschaften | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Kundpädagogik-Seminar

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 09:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Ingke Günther

| Phil. II H, 117 (Zeichenatelier)

Erziehungswissenschaften | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Kundpädagogik-Projektseminar

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 14:00 - 17:00 Uhr

Prof. Dr. Carl-Peter Buschkühle

| Phil. II H, 117 (Zeichenatelier) und Phil. II H, 101c (Multimedialabor)

Der erweiterte Kunstbegriff von Joseph Beuys und eine künstlerische Bildung der Kreativität

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Carl-Peter Buschkühle

Seminar | Phil. II H, 008a

Einführung in das Fachstudium Kunstpädagogik

Die Veranstaltung „Einführung in das Fachstudium Kunstpädagogik“ ist als vierstündige Vorlesung mit Tutorien angelegt. Sie gliedert sich in einen Vorlesungsteil in den ersten zwei Stunden und einen wechselnden zweiten Teil. Dort finden an acht Terminen kunstpraktische Tutorien in Kleingruppen statt, in denen Sie folgende Werkstattbereiche kennenlernen werden: Malerei, Druckgrafik, Bildhauerei, Transklassisches. An den anderen Terminen findet eine Vorlesung statt. Inhaltlich bearbeitet die Vorlesung Grundfragen der Kunsttheorie und Kunstpädagogik: Was ist und wie bildet Kunst? Inwiefern bildet die Auseinandersetzung mit Kunst das Subjekt, seine erkennenden Zugänge zur Welt und seine Fähigkeiten? Welche Kompetenzen sind in der aktuellen Bild- und Medienkultur erforderlich? Ist Kunst lehr-

bar? Ergänzend werden sich in der Vorlesung die Professoren des Instituts mit ihren jeweiligen Lehr- und Forschungsbereichen vorstellen. Jede Sitzung wird begonnen mit einer Vorstellung einer aktuellen künstlerischen Position, so dass Sie im Seminarverlauf Einblicke in aktuelles Kunstgeschehen erhalten. Bei dieser Veranstaltung ist regelmäßige Anwesenheit in den Vorlesungen und Tutorien erforderlich. Eine Sicherheitsunterweisung muss nach Anleitung in der ersten Sitzung abgelegt werden, um in den Werkstätten arbeiten zu dürfen.

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 18:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Ansgar Schnurr

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Einführung in die empirisch-quantitative erziehungswissenschaftliche Forschung (Teil I)

Die Veranstaltung wird als Online-Lehre durchgeführt und findet asynchron statt.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Ludwig Stecher

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Erziehungswissenschaften | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

KuKo - Kunst trifft Schule

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Gabriele Huellstrunk

Projektseminar | Phil. II H, 008a

Erziehungswissenschaften | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Raumkonzepte der Moderne

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Carl-Peter Buschkühle

Seminar | Phil. II H, 008a

Erziehungswissenschaften | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

RED BOTTOM SKY - Dunkelkammer 2021

Bitte im Fachbereich nachfragen

Tim Cullmann/Reinard Lorenz

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Erziehungswissenschaften | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Unterrichtsmodelle L2/L5

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Gabriele Huellstrunk

Proseminar | Phil. II H, 008a

Erziehungswissenschaften | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Boring Photos

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 13:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Joerg Wagner

Projektseminar | Phil. II H, 105 (Fotoatelier)

Erziehungswissenschaften | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Debüt

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Juliane Mahler

Seminar | Phil. II H, 008a

Vokalensemble

Vorausgesetzt die Corona-Lage lässt es zu, erarbeitet das Vokalensemble ein gemischtes Programm. Das Vokalensemble ist gedacht für Sängerinnen und Sänger, die in der Lage sind Stücke auch selbstständig zu erarbeiten und über eine gewisse Chorerfahrung verfügen. Sollte aufgrund der Coronasituation die Veranstaltung nicht in Präsenz stattfinden können, findet sie Online statt!!!!

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Martin Gärtner

| Phil. II D, 19

Vertiefungskurs Musik und Computer: Komposition mit Ableton Live

Im Seminar sollen grundlegende Funktionen der DAW Ableton Live vermittelt und erprobt werden. Ziel ist es, eine oder mehrere eigene Kompositionen selbstständig zu realisieren und je nach Interesse der Teilnehmer_innen über ein selbst gewähltes Medium zugänglich zu machen oder zur Aufführung zu bringen. Stilistisch sind hier keine

Grenzen gesetzt – von EDM über Hip Hop Beats bis hin zu experimentellen Klanggestaltungen ist alles möglich. Das Ziel ist es, die Kenntnisse im Umgang mit einer digitalen Audioumgebung zu vertiefen und praxisnah anzuwenden.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Steffen Peter

Seminar | Phil. II D, 29

Sprechtraining

Um Wissen weitergeben zu können braucht es auch in unserer medial hochentwickelten Zeit die Stimme. Wissenschaftliche Studien konnten nachweisen, dass die Fähigkeit von Lehrenden mit ihrer Stimme umzugehen zu einem hohen Anteil am Grad des Lehrerfolgs beteiligt ist. So soll es auch im „Sprechtraining“ einmal mehr um das „Wie“ gehen als um das „Was“! Stimme ist immer „Klingendes Bewusstsein“, daher sollen mit viel Entdeckerfreude und Spaß Zusammenhänge bewusst werden von Körperhaltung, Atem, Raum und Bewegung einerseits und der Modulations- und Tragfähigkeit der Stimme andererseits.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 13:00 Uhr

Anselm Richter

| Phil. II D, 19

Musikwissenschaft | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Roland Barthes, Julia Kristeva und die Musik

Im Bereich der Semiotik und der Sprachphilosophie haben sich diese beiden Autoren intensiv mit Fragen zu Sinn und Bedeutung von Kunst befasst. Dabei spielt auch die Auseinandersetzung mit der Musik eine zum Teil überraschende und spannende Rolle. Während Kristeva das politische Moment von Semiotik besonders hervorhebt, fokussiert Barthes sein Diskurs auf die subversive Dimension der Sinnlichkeit und des Körpers in der Musik. Wir werden in dieser Lehrveranstaltung ausgewählte Texte dieser beiden Autoren lesen und einschlägige Musikbeispiele (z.B. von Schumann, Panzera, zeitgenössischer Musik) heranziehen. Diese Lehrveranstaltung findet Online statt.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Matteo Nanni

Seminar | Phil. II D, 08

Musikwissenschaft | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Musik der Roma

Die „Ungarische Zigeunermusik“, der Flamenco der Calé in Spanien, der Sinti- Jazz in Frankreich: Anhand dreier Musikstile der in allen Ländern minoritären und peripheren Gruppe der Roma soll musikanalytisch gezeigt und musiksoziologisch problematisiert werden, wie und warum diese Stile von der Musik und den Hörgewohnheiten der umgebenden Mehrheit beeinflusst wurden. Dennoch existiert eine Roma-Musik, die überregional allen Roma bekannt ist, auch über die Grenzen Europas hinaus. In Europa selbst ist sie bekannt als die Musik der Vlach, einer Roma-Gruppe aus der Walachei. Als außerhalb der Roma-Kultur populär gewordenes Beispiel wird die „Roma-Hymne“ (gelem, gelem) untersucht und in den politischen Kontext der Diskriminierung und Verfolgung dieser ethnischen Gruppe gestellt.

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Dr. Juliane Lensch

Seminar | Phil. II D, 07

Methoden der Systematischen Musikwissenschaft

1. Zum Thema: Um Fragen der Systematischen Musikwissenschaft etwa nach der Wahrnehmung, Wirkung oder Beurteilung von Musik in verschiedenen Situationen zu untersuchen, müssen oft größere Datenmengen mit angemessenen Methoden erhoben und ausgewertet werden. Solche Daten entstehen beispielsweise bei Beobachtungen, Befragungen, Experimenten oder Dokumentanalysen. Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse der quantitativen empirischen Forschung und beschäftigt sich unter anderem mit den Fragen: Worauf muss ich bei der Planung und Durchführung einer Studie achten? Welche Auswertungsmethoden gibt es? Wie wähle ich die richtigen Methoden für meine Daten aus? Wie präsentiere ich meine Ergebnisse und wie verstehe ich Ergebnisse anderer MusikforscherInnen? Das Seminar richtet sich somit besonders an alle Studienanfänger sowie diejenigen Studierenden, die planen eine Qualifikations- oder Seminararbeit mit empirischem Forschungsanteil umzusetzen oder solche, die Arbeitsweisen der Systematischen Musikwissenschaft kennenlernen und ergründen möchten. 2. Literatur: Wird im Seminar bekannt gegeben.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Florian Hantschel/Larina Sue Meinel

Seminar | Phil. II D, 07

Kritische Einführung in die Musikgeschichte III

Diese Vorlesung ist die Fortsetzung der Vorlesungen aus den früheren Semestern und versteht sich sowohl als Überblicksvorlesung zur Musikgeschichte, als auch als kritischer Einblick in die gängigen historiographischen Kategorien. Während einerseits das traditionelle historische Narrativ am Leben gehalten zu sein scheint, wird er stets hinterfragt und kritisch durchbrochen. Ausgehend von der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts soll entlang der vielfältigen Erscheinungen der Musik nach Johann Sebastian Bach die Entwicklung der Musikgeschichte bis Richard Wagner verfolgt werden. Dabei werden die wichtigsten Gattungen (Symphonie, Sonate, Streichquartett, Lied, Oper etc.) sowie die zentralen musikästhetischen Fragen (absolute Musik, Inhaltsästhetik etc.) behandelt. Im Fokus dieser Vorlesung stehen neben der Gattung- und Kompositionsgeschichte auch sozialgeschichtliche Aspekte des Musiklebens der frühen Moderne und musikästhetische Fragen der Klassik und Romantik. Diese Lehrveranstaltung findet Online statt.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Matteo Nanni

Vorlesung | Phil. II D, 07

Instrumentaldidaktik/Instrumentenkunde

Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über die verschiedenen Instrumentengruppen, über Bauweise, Spielart und Spieltechnik der einzelnen Instrumente und haben die Chance einzelne Instrumente auszuprobieren. Dabei wird ein Fokus auf Orchesterinstrumente gelegt, um den Grundstein für die Arbeit mit einer Bläser- oder Streicherklasse zu legen.

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 08:00 - 10:00 Uhr

Martin Gärtner

| Phil. II D, 19

Chor des Musikinstituts

Vorausgesetzt die Corona-Lage lässt es zu: Der Chor des Musikinstituts erarbeitet ein Programm mit unterschiedlichen Werken aus verschiedenen Epochen und in verschiedenen Stilen die sich mit dem Thema Frühling-Sommer beschäftigen. Termine für Konzert und Probenwochenende werden je nach Möglichkeiten noch bekannt gegeben. Der Chor dient gleichzeitig zu einem gewissen Maße als Pra-

xisfeld für teilnehmende Ensembleleitungs-StudentInnen. Der Chor ist offen für Studierende aller Studienrichtungen, für Gasthörer und Externe.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 18:00 - 19:30 Uhr

Martin Gärtner

| Phil. II D, 19

Audiophile or Audio-Fooled?

1. Zum Thema: Verlustbehaftete digitale Datenkompressionsverfahren wie MP3 sind schon lange etabliert. Sie benötigen nur wenig Speicherplatz und sollen dabei eine gute Klangqualität liefern. Audiophile hingegen schwören für den Genuss eines möglichst unverfälschten Klangerlebnisses auf verlustfreie Formate wie WAV. Aber ist der Unterschied wirklich hörbar und auch wirksam oder handelt es sich um einen musikalischen Alltagsmythos? Dieser Frage werden wir uns in diesem Seminar mithilfe einer empirischen Studie nähern, die wir gemeinsam planen, durchführen und auswerten werden. 2. Literatur: Wird im Seminar bekannt gegeben.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Florian Hantschel/Larina Sue Meinel

Projektseminar | Phil. II D, 08

Musikwissenschaft | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Blind Dates Pop

1. Zum Thema. In musikalischen Blind Dates lernen wir in einer zwanglosen Atmosphäre Stile, Genres und Eigenheiten der Populären Musik des 20. und 21. Jahrhunderts kennen. Im Mittelpunkt steht dabei nicht die Fixierung eines Kanons der bedeutendsten Song, sondern die Entwicklung der eigenen Hör- und Urteilsfähigkeit. Am Material selbst sollen individuelle Hörweisen offengelegt und verglichen, ein analytisches Hören sowie die Fähigkeit zur Verbalisieren des Gehörten erprobt und geschult werden.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Eva Katharina Schuck7Steffen Peter

Übung | Phil. II D, 09

Musikwissenschaft | Fachbereich 03 - Sozial- und Kulturwissenschaften

Einführung in die Musikpsychologie

Verlustbehaftete digitale Datenkompressionsverfahren wie MP3 sind schon lange etabliert. Sie benötigen nur wenig Speicherplatz und sollen dabei eine gute Klangqualität liefern. Audiophile hingegen schwören für den Genuss eines möglichst unverfälschten Klangerlebnisses auf verlustfreie Formate wie WAV. Aber ist der Unterschied wirklich hörbar und auch wirksam oder handelt es sich um einen musikalischen Alltagsmythos? Dieser Frage werden wir uns in diesem Seminar mithilfe einer empirischen Studie nähern, die wir gemeinsam planen, durchführen und auswerten werden.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Claudia Brigitta Sabine Bullerjahn

Vorlesung | Phil. II D, 08

Mythen, Sagen und Legenden

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Jan Markus Brand

Seminar | Phil. II D, 09

|

|

|

|

|

|

Philosophie und Ethik	Anerkennung
Philosophie und Ethik	Einführung in das philosophische Argumentieren
Philosophie und Ethik	Einführung in die Theoretische Philosophie
Philosophie und Ethik	Ethik der Globalisierung und Migration
Philosophie und Ethik	Meinungsfreiheit und Toleranz
Philosophie und Ethik	Philosophie der Psychologie
Philosophie und Ethik	Recht und Moral
Philosophie und Ethik	Tun und (Unter)lassen
Philosophie und Ethik	We don't exist - narrativistische und nihilistische Theorien personaler Identität
Geschichte	Medien und ihr Publikum
Geschichte	„Vergangenheitspolitik“ in der Bundesrepublik
Geschichte	Asien seit 1990
Geschichte	Belarus from the 11th to the 18th Century: On the Border of Civilizations
Geschichte	Die Französische Revolution II: 1794-1804
Geschichte	Einführung in die Griechische Geschichte
Geschichte	Geschichte der Sowjetunion
Geschichte	Griechische Sozialgeschichte
Geschichte	Medien im Geschichtsunterricht
Geschichte	Neueste Forschungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit
Geschichte	Polen in der Welt – eine ostmitteleuropäische Globalgeschichte (963-1795)
Geschichte	Reichtum und Armut im Früh- und Hochmittelalter
Geschichte	Revolution global? Französische und Haitianische Revolution im Vergleich (1789-1804)

Geschichte	Schlüsselquellen der Geschichte
Geschichte	Sprechen über den Holocaust - Soundgeschichtliche Annäherungen
Geschichte	Stadtentwicklung und Städte im mittelalterlichen „Hessen“
Kunstgeschichte	1800-2000. Probleme der Kunst der Moderne und der Postmoderne
Kunstgeschichte	Hofkunst im Mittelalter
Alturtumswissenschaften	Antikes Erzählen. Von der Mikro- zur Makronarration
Alturtumswissenschaften	Das römische Theater: Kult-Architektur und Erlebnisraum
Alturtumswissenschaften	Einführung in die griechische Literaturgeschichte
Alturtumswissenschaften	Einführung in die Klassische Archäologie Teil 1
Alturtumswissenschaften	Literarische Triumphe
Evangelische Theologie	Antijudaismus im Neuen Testament
Evangelische Theologie	Einführung in das Alte Testament
Evangelische Theologie	Einführung in die Kirchengeschichte
Evangelische Theologie	Einführung in die Praktische Theologie
Evangelische Theologie	Gender- und Masculinity-Studies zur Bibel
Evangelische Theologie	Grundlagen und Themen evangelischer Sozialethik
Evangelische Theologie	Im Auftrag ihrer Majestät
Evangelische Theologie	Lutheratur
Katholische Theologie	Biblische Grundlagen einer christlichen Ethik
Katholische Theologie	Christliche Ethik
Katholische Theologie	Das Buch Ruth
Katholische Theologie	Glaube heute denken. Einführung in die Systematische Theologie

BILDUNG & KULTUR

Katholische Theologie
Katholische Theologie

Katholische Theologie
Katholische Theologie
Katholische Theologie
Katholische Theologie

Islamische Theologie
Islamische Theologie
Islamische Theologie
Islamische Theologie

Turkologie
Turkologie

Anglistik
Anglistik
Anglistik
Anglistik
Anglistik
Anglistik
Anglistik
Anglistik
Anglistik
Anglistik

Heilige und Reliquien als Konstante des Glaubens-Einführung in die Kirchengeschichte
Identität und Verwandlung. Zugänge zu theologischen Entwicklungstheorien in der Theologie- und Spiritualitätsgeschichte des Christentums
Literatur und Umwelt des Neuen Testaments
Lorsch, Fulda, Eberbach, Eibingen- männliches und weibliches Klosterleben in Hessen und am Rhein
Übung zur Einführung in die Systematische Theologie
Einführung in die Religionspädagogik
Al-Ghazali: Elixier der Glückseligkeit (Buchlektüre)
Den Glauben verantworten und leben
Muslimische Glaubenspraxis
Reformtheologie und modernes islamisches Denken und ihre Bedeutung für den Islam in Deutschland
Die Turksprachen - eine Einführung
Türkisch in der EU - Deutschland
Corpus Linguistics: Corpora & Methods
Corpus Linguistics: Diachronic Sociolinguistics
Der englische und amerikanische Roman des 20. und 21. Jahrhunderts (Fortsetzung)
Introduction to English Language Teaching
Introduction to English Language Teaching
Introduction to Gender, Sexuality, and Diversity Studies
Language and Politics
Learning to work with spoken data
Middle English
Origins of the Novel: A Transatlantic History

Anglistik	Psycholinguistics
Anglistik	Sociolinguistics
Anglistik	Standardizing English
Anglistik	The development of English in a typological perspective
Anglistik	Varieties of English around the World
Germanistik	Didaktik und Methodik des Literaturunterrichts
Germanistik	Einführung in das Studiengebiet Literatur
Germanistik	Europäische Literatur und ihre (un)sichtbaren soziokulturellen Institutionen
Germanistik	Grundlagen der Vermittlung sprachlicher Kompetenzen in der Grundschule
Germanistik	Hauptwerke aus 1300 Jahren deutscher Literaturgeschichte
Germanistik	Schrift - Text - Kompetenz
Germanistik	Sprache und Literatur
Germanistik	Sprachtheorie
Germanistik	Text und Gespräch
Germanistik	Wort und Satz
Romanistik	Der GeR und sein Companion (Begleitband): Was sind die neuen Richtlinien des Europarats für den Französisch- und Spanischunterricht?
Romanistik	Digitale Aufgabenformate im hybriden Fremdsprachenunterricht (Französisch/Spanisch)
Romanistik	Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen
Romanistik	Einführung in die französische Kulturwissenschaft
Romanistik	Einführung in die französische Literaturwissenschaft
Romanistik	Geschichte der spanischen Sprache in Lateinamerika
Romanistik	Ich lerne, also bin ich! Zum Einsatz von Lernstrategien im Französischunterricht

Romanistik	Sprachpolitik in Lateinamerika
Slavistik	Die russische Erzählung
Slavistik	East slavic language neighborhood
Slavistik	Geschichte Böhmens und Mährens: Von den Anfängen bis zum Ende des 19. Jahrhunderts
Slavistik	Slavische Sprachen und Kulturen
Slavistik	Wildes Feld, Industrieregion, Kriegsherd? Der Donbas(s) in Literatur und Kultur
Psychologie	Differentielle Psychologie I
Psychologie	Einführung in die Psychologie I
Psychologie	Entwicklungspsychologie I
Psychologie	Gießener Abendgespräche: Kognition und Gehirn
Psychologie	Klinische Psychologie I
Psychologie	Pädagogische Psychologie I und II
Psychologie	Psychologische Diagnostik I und II
Psychologie	Sozialpsychologie
Psychologie	Statistik I
Psychologie	Testtheorie
Psychologie	Biologische Psychologie
Psychologie	Wahrnehmungspsychologie und Sinnesphysiologie
Sportwissenschaft	Allgemeine Krankheitslehre und Grundlagen innerer Erkrankungen
Sportwissenschaft	Anatomische und physiologische Grundlagen der Sportmedizin (Bewegung und Gesundheit)
Sportwissenschaft	Anatomische und physiologische Grundlagen der Sportmedizin (Lehramt)
Sportwissenschaft	Bewegungsstörungen

Sportwissenschaft	Einführung in die Bewegungswissenschaft
Sportwissenschaft	Grundlagen der Diagnostik im Sport
Sportwissenschaft	Grundlagen der Pharmako- und Schmerztherapie
Sportwissenschaft	Grundlagen der Sozialwissenschaften des Sports (Bewegung und Gesundheit)
Sportwissenschaft	Grundlagen der Sozialwissenschaften des Sports (Lehramt)
Sportwissenschaft	Grundlagen der Sportdidaktik
Sportwissenschaft	Krafttraining
Sportwissenschaft	Pathophysiologie innerer Erkrankungen
Sportwissenschaft	Psychomotorische Entwicklung im Kindes- und Jugendalter
Sportwissenschaft	Spezielle Leistungsphysiologie
Sportwissenschaft	Sportwissenschaft studieren

Anerkennung

Wird im Seminar bekannt gegeben.

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Björn Sydow

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Philosophie und Ethik | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Einführung in das philosophische Argumentieren

Die Tätigkeit des Philosophierens besteht im Kern darin zu argumentieren. Was genau sind jedoch überhaupt Argumente? Vor allem: Was sind gute und was sind schlechte Argumente? Und wie lassen sich Argumente rekonstruieren, selbst entwickeln und auch kritisieren? Die Vorlesung dient als Einführung in das philosophische Argumentieren. Wir werden einflussreiche Argumentformen diskutieren, aber auch Fehlschlüsse und ‚Werkzeuge‘ rund um das Argumentieren - wie etwa die Unterscheidung zwischen Ursachen und Gründen, verschiedene Arten von Widersprüchen oder die Rolle von Gedankenexperimenten.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Gerson Reuter

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Philosophie und Ethik | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Einführung in die Theoretische Philosophie

Die Vorlesung soll in einige zentrale Themenkomplexe der Theoretischen Philosophie einführen. Fünf Fragen werden dabei im Mittelpunkt stehen: (a) Was ist (Theoretische) Philosophie (b) Was ist Wahrheit? (c) Was zeichnet Wissen und Wissenschaft aus? (d) Was charakterisiert Sprache, und was heisst es, dass (sprachliche) Äußerungen etwas bedeuten? Sowie (e) die ontologische Frage: Was gibt es eigentlich und was gibt es nicht? Die Vorlesung wird durch Tutorien begleitet, sie findet synchron in Form wöchentlicher Videokonferenzen statt. Literatur: Wolfgang Detel (2007): Grundkurs Philosophie, 5 Bde. Stuttgart: Reclam, insbesondere Bde. 3, 4 (Anschaffung empfohlen).

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Matthias Vogel

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Philosophie und Ethik | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Ethik der Globalisierung und Migration

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Susanne Mantel

Seminar | Rathenaustraße 8, 214

Philosophie und Ethik | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Meinungsfreiheit und Toleranz

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Johannes Ruebel

Seminar | Rathenaustraße 8, 215

Philosophie und Ethik | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Philosophie der Psychologie

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Oliver Schütze

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Philosophie und Ethik | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Recht und Moral

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Björn Sydow

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Philosophie und Ethik | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Tun und (Unter)lassen

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Dr. Timo-Peter Ertz

Seminar | Rathenaustraße 8, 214

We don't exist - narrativistische und nihilistische Theorien personaler Identität

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Leon Junker

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Medien und ihr Publikum

Diese Vorlesung richtet sich an die Erstsemester im BA- und MA-Studienfach Fachjournalistik Geschichte. Sie führt ein in die Geschichte der verschiedenen Massenmedien – Presse, Film, Radio, Fernsehen und Internet – und verfolgt deren Entwicklung vom Beginn der Neuzeit bis in die Gegenwart. Anhand aussagekräftiger historischer Fallstudien soll danach gefragt werden, wie und mit welchem Selbstverständnis Journalist*innen für die verschiedenen Medien gearbeitet haben, wie das Publikum diese genutzt und ihre Botschaften aufgenommen hat, welche medialen Eigenlogiken sich im Vergleich feststellen lassen und welcher Kritik sowohl die Medien als auch ihr Publikum immer wieder ausgesetzt waren und sind. Die Vorlesung muss wegen der Corona-Pandemie digital stattfinden, d.h. sie wird jede Woche rechtzeitig als

audiovisuelle Datei zur Verfügung stehen. Sie müssten sie sich für sich anhören und anschauen und können sich dann zu einer Zeit, die wir noch vereinbaren werden, einem Live-Chat zuschalten, in dem Sie Fragen stellen, beantworten und diskutieren können. Die Vorlesung ist abgestimmt auf die zwei (arbeitsgleichen) Proseminare gleichen Titels, die aller Voraussicht nach zumindest jede zweite Woche in Präsenz stattfinden werden. Das Gleiche gilt für das zusätzlich angebotene Tutorium, dessen Besuch wir nachdrücklich empfehlen. Unter der Anleitung von fortgeschrittenen Studierenden können Sie hier in Kleingruppen Aspekte aus Vorlesung und Proseminar weiter vertiefen, Sie analysieren gemeinsam aktuelle Medienprodukte und üben sich in den Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens. Die Termine dafür werden in der ersten Woche verabredet.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Ulrike Weckel

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

„Vergangenheitspolitik“ in der Bundesrepublik

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Hannah Ahlheim

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Asien seit 1990

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Dr. Detlef Briesen

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Belarus from the 11th to the 18th Century: On the Border of Civilizations

The lecture aims to raise students' awareness of the importance of Belarus in the history and culture of East-Central Europe. The focus of interest is on the Grand Duchy of Lithuania and the Polish Noble Republic as nuclei of modern nations, including the Belarusian ethnic group. The focus will also be on concepts of multiculturalism, confessional liberalism, and the rule of law, as well as on related central questions: How did the transition from an aristocratic nation to a cultural nation take place? Why are the debates about a common Lithuanian-Belarusian fatherland currently relevant again? The event will take place online. To receive an invitation, please register under StudIP.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Iryna Ramanava

Vorlesung |

Die Französische Revolution II: 1794-1804

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Horst Carl

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Einführung in die Griechische Geschichte

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 08:00 - 10:00 Uhr

Prof. Dr. Karen Piepenbrink

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte der Sowjetunion

30 Jahre nach dem Untergang der Sowjetunion ist es wieder einmal an der Zeit Bilanz zu ziehen. Inspiriert durch die sog. Archivrevolution konzentrierte sich die historische Forschung nach der Auflösung der Sowjetunion zunächst ganz auf das Phänomen des Stalinismus. Zweifelsohne artete der unter Stalin unternommene Versuch, den „Sozialismus in einem Land“ zu errichten, in eine Diktatur aus, die unzähligen Menschen das Leben kostete. Wie die Untersuchungen der letzten Jahre zeigen, greift das Erklärungsangebot der Totalitarismusthese zu kurz. In diesem Sinne sollen das Herrschafts- und Gesellschaftssystem der Sowjetunion aus sozialhistorischer und kulturgeschichtlicher Perspektive neu beleuchtet werden. Dabei werden die Besonderheiten des Stalinismus, der Entstalinisierung und der Perestrojka thematisiert. Als roter Faden dient die These: Die Geschichte der Sowjetunion ist die Geschichte eines Landes, das der Urbanisierung unterliegt. Die Vorlesung schließt mit einer Klausur in der vorletzten Semesterwoche. Die Veranstaltung findet Online statt. Um eine Einladung zu erhalten, melden Sie sich bitte in StudIP an. Literatur: Hildermeier, Manfred: Die Sowjetunion 1917-1991. München 2001 (Oldenbourg Grundriss der Geschichte 31); Plaggenborg, Stefan: Experiment Moderne. Der sowjetische Weg. Frankfurt am Main/New York 2006; Neutatz, Dietmar: Europäische Geschichte im 20. Jahrhundert. Träume und Alpträume: Eine Geschichte Russlands im 20. Jahrhundert. München

2013; Schlögel, Karl: Das sowjetische Jahrhundert. Archäologie einer untergegangenen Welt. München 2017.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Bohn

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Griechische Sozialgeschichte

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 08:00 - 10:00 Uhr

Prof. Dr. Karen Piepenbrink

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Medien im Geschichtsunterricht

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Vadim Oswalt

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Neueste Forschungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 18:00 - 20:00 Uhr

Prof. Dr. Horst Carl

Oberseminar | Phil. I, C 113

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Polen in der Welt – eine ostmitteleuropäische Globalgeschichte (963-1795)

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Hans-Jürgen Bömelburg

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Reichtum und Armut im Früh- und Hochmittelalter

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Stefan Tebruck

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Revolution global? Französische und Haitianische Revolution im Vergleich (1789-1804)

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Horst Carl

Hauptseminar | Phil. I, C 113

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Schlüsselquellen der Geschichte

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 13:00 Uhr

Prof. Dr. Vadim Oswalt

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Sprechen über den Holocaust - Soundgeschichtliche Annäherungen

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Stefanie H. Coche

Hauptseminar | Phil. I, C 113

Geschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Stadtentwicklung und Städte im mittelalterlichen „Hessen“

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Christine Reinle

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Kunstgeschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

1800-2000. Probleme der Kunst der Moderne und der Postmoderne

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Claudia Hattendorff

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Kunstgeschichte | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Hofkunst im Mittelalter

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Markus Späth

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Altartumswissenschaften | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Antikes Erzählen. Von der Mikro- zur Makronarration

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Peter von Möllendorff

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Das römische Theater: Kult-Architektur und Erlebnisraum

Seit dem 4. Jh. v.Chr. fanden in Rom dramatische Aufführungen im Kontext von öffentlichen kultischen Festen statt. Die performativen Praktiken der Römer waren zunächst deutlich beeinflusst von den Theaterkulturen der griechischen Städte Unteritaliens und ebenso jener des etruskischen Einflussbereichs in Norditalien. Schließlich wurden die zunächst provisorischen, später dann permanenten Aufführungsorte zu einem eigenständigen Zeichen römischer Zivilisation, das sich in Städten im gesamten Einflussbereichs des römischen Reiches fand. In der Vorlesung nehmen wir die einzelnen Bestandteile der römischen materiellen Theaterkultur in den Blick, die Bauten, ihre Ausstattung und Bilder zum römischen Theaterwesen, um zu erkunden, wie sie Theater als Kultpraxis und als Unterhaltungsform für ihre unterschiedlichen Interessengruppen manifest werden ließen: für Kultbeamte, Produzenten und Performer ebenso wie für die Kulturteilnehmer und Zuschauer. Mit Abschluss dieses Moduls sollten Sie sich erarbeitet haben: (1) Vertiefte Fähigkeiten, Denkmäler aus den Gattungen Architektur, Skulptur, Bauplastik und Epigraphik in ihrer Qualität und Funktionsweise im Kontext religiöser Kulte zu erfassen und sie durch die zentralen klassisch-archäologischen Analyseverfahren in ihrem soziokulturellen Stellenwert innerhalb der römischen Antike umfassend zu erschließen. (2) Vertiefte Kenntnisse von kulturwissen-

schaftlichen Konzepten, die in der Klassischen Archäologie Anwendung finden. (3) Solides Wissen über eine Zahl von Befunden und Monumenten der römischen Kultgeschichte, das Sie in Ihrem weiteren Studium unterstützen kann.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Katharina G. Lorenz

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Altertumswissenschaften | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Einführung in die griechische Literaturgeschichte

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Dr. Vera Binder

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Altertumswissenschaften | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Einführung in die Klassische Archäologie Teil 1

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Julia Koch

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Literarische Triumphe

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 18:00 - 20:00 Uhr

Prof. Dr. Helmut Krasser

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Evangelische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Antijudaismus im Neuen Testament

Antisemitismus ist wieder populär, nicht nur in Deutschland. Die Bibel und ihre Auslegungsgeschichte spielen dabei eine erschreckend prominente Rolle. Im Seminar werden Fragen nachgegangen, was der Unterschied zwischen Antijudaismus und Antisemitismus ist, ob bereits das Neue Testament selbst antijudaistische Züge trägt oder erst seine spätere Auslegung. Es werden ausgewählte Zentraltexzte des Neuen Testaments kritisch analysiert, wie etwa Mt 21,33-46; 27,25; Apg 28,24; Joh 8,44. Literatur zum Einstieg: Vogel, Manuel, "Antijudaismus" im Neuen Testament, in: Verkündigung und Forschung 65 (2020), 5-17.

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Ute Eva Eisen

Seminar | Phil. II, H 205

Evangelische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Einführung in das Alte Testament

Ziel dieser Vorlesung ist es, in die Grundzüge der Literatur der Hebräischen Bibel und ihrer Rede von Gott und den Menschen einzuführen sowie einen Überblick über die wichtigsten Epochen der Geschichte des biblischen Israel zu geben. Darüber hinaus wird eine hermeneutisch und methodisch reflektierte Bibellektüre eingeübt. Es wird erwartet, dass jede und jeder Teilnehmer/in der Vorlesung das Alte Testament im Verlauf des Wintersemesters einmal vollständig liest. Empfohlen ist, dies unter Benutzung der Elektronischen Bibelkunde 3.0 zu tun, die auch zur Anschaffung empfohlen ist. Die Vorlesung dient der Vermittlung von Grund- und Überblickwissen, wie es für alle Studiengänge im Fach Evangelische Religion zum Examen vorausgesetzt wird. Zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesung sowie für die Präsentation bzw. die abschließende Klausur sind insgesamt 30 Stunden vorgesehen. ZUR ANSCHAFFUNG BZW. ZUM DOWNLOAD DRINGEND EMPFOHLENE LITERATUR: 1. Eine Einleitung in das Alte Testament - entweder Gertz, Jan Christian (Hg.), Grundinformation Altes Testament. Eine Einführung in Literatur, Religion und Geschichte

des Alten Testaments, aktuellste Aufl., oder Frevel, Christian/Zenger, Erich, Einleitung in das Alte Testament, aktuellste Auflage. 2. Eine Einführung in das Alte Testament - entweder Albani, Matthias / Rösel, Martin, Theologie kompakt: Altes Testament, aktuellste Aufl., oder Köhlmoos, Melanie, Altes Testament, Tübingen 2011. 3. Eine Bibelkunde (z.B. Elektronischen Bibelkunde 3.0 Altes Testament mit Apokryphen. Neues Testament und Apostolische Väter. Interaktive Lernsoftware von Martin Rösel und Klaus-Michael Bull, aktual. Neuauflage Stuttgart 2011 bzw. aktuellste Version).

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Ute Eva Eisen

Vorlesung | Phil. II, B 030

Evangelische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Einführung in die Kirchengeschichte

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Dr. Volkmar Ortman

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Evangelische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Einführung in die Praktische Theologie

Montag, 25.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Frank T. Brinkmann

Vorlesung | Phil. II, H 205

Evangelische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Gender- und Masculinity-Studies zur Bibel

Die Kategorie Gender ist in der Frage nach dem Verständnis von Geschlechterrollen, Sexualität und Machtstrukturen zu einer zentralen Analysekategorie geworden. Innerhalb dieser Diskurse rückt die Analyse von Konzepten von "Männlichkeit" immer stärker in den Fokus. Aber was hat das mit der Bibel zu tun? Sehr viel, denn die Gender- und Masculinity-Konzepte der Bibel haben die Kulturgeschichte tief geprägt. In diesem Seminar werden biblische Zentraltexzte zur Thematik kritisch analysiert, wie z.B. Gen 1-3, Gal 3,28, 1Kor 11,2-16. Auch soll die "Männlichkeit" Gottes und Jesu kritisch reflektiert werden. Literaturempfehlungen zum Einstieg: Fischer, Irmtraud, § 22 Verhältnis der Geschlechter, in: Dietrich, Walter (Hg.), Die Welt der Hebräischen Bibel. Umfeld – Inhalte – Grundthemen, Stuttgart 2017. Janssen, Claudia, Art. Gender (NT), in: WiBiLex 2020 <https://www.wibilex.de/>

bibelwissenschaft.de/wibilex/das-bibellexikon/lexikon/sachwort/ anzeigen/details/gender-nt/ch/a0749999921e197254a40f62069 6d04d/ (abgerufen 16.07.2021). Leutzsch, Martin, Männlichkeiten im entstehenden Christentum: Probleme ihrer Erforschung. In: Laura-Christin Krannich/Hanna Reichel/Dirk Evers (Hg.), Menschenbilder und Gottesbilder. Geschlecht in theologischer Reflexion. Leipzig 2019, 111-136.

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Ute Eva Eisen

Seminar | Phil. II, H 205

[Evangelische Theologie](#) | [Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften](#)

Grundlagen und Themen evangelischer Sozialethik

Die Hauptvorlesung bietet einen Überblick über Grundlagen und Themen evangelisch-theologische Sozialethik. Das geschieht in drei Teilen: 1. Der Begriff der Ethik und das Problem der Verhältnisbestimmung von allgemeiner (philosophischer) und theologischer Ethik; 2. Grundzüge der Geschichte der evangelischen Ethik und Grundlinien der evangelischen Sozialethik; 3. Themen materialer Sozialethik. Weitere Informationen werden zu Beginn der Vorlesung über Stud.IP bekanntgegeben. Literatur: Zur Einführung und Vorbereitung bitte durcharbeiten: Wolfgang Huber, Ethik. Die Grundfragen unseres

Lebens von der Geburt bis zu Tod, München (2013) 2016. Zur Vertiefung: Wilfried Härle, Ethik, Berlin/Boston (2010) 2. Aufl. 2018; Handbuch der Evangelischen Ethik. Hg. v. Wolfgang Huber, Torsten Meireis, Hans-Richard Reuter, München 2015. Verpflichtende Begleitlektüre: Ulrich H. J. Körtner, Evangelische Sozialethik. Grundlagen und Themenfelder. Vierte, überarbeitete und erweiterte Auflage Göttingen 2019.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Philipp David

Vorlesung | Phil. II, B 030

[Evangelische Theologie](#) | [Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften](#)

Im Auftrag ihrer Majestät

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Jonas Renz

Seminar | Phil. II, H 205

Lutheratur

Digitale Blockveranstaltung

Vorbesprechung: Donnerstag, 14.10.2021, 10:00 - 14:00 Uhr

Harald Steffens

Seminar |

Biblische Grundlagen einer christlichen Ethik

Für Glaubende innerhalb christlicher Gemeinschaften ist die Bibel kein beliebiges, unverbindlich bleibendes Buch. Da der Kanon ihnen als Medium der Offenbarung Gottes gilt, dient er auch als Orientierung bei der Verwirklichung eines gelungenen Lebens. Als Kulturgut ist die Bibel zugleich ein Dokument der abendländischen Geistes- und Moralgeschichte, dessen Kenntnis auch für Menschen außerhalb der christlichen Glaubensgemeinschaften dienlich sein kann, wenn sie ethische Diskurse verstehen wollen. Die Vorlesung stellt Themen der biblischen Theologie vor, die für eine christliche Ethik von Bedeutung sind, etwa die biblische Anthropologie, Konzepte von Offenbarung oder den Stellenwert von Normen und Tugenden in biblischen Texten.

Literatur: Ferdinand Hahn, Theologie des Neuen Testaments. 2 Vol. (UTB 3500), Tübingen 3. Aufl. 2011 (2002); Eckart Otto, Theologische Ethik des Alten Testaments (ThW 3/2), Stuttgart, Berlin, Köln 1994; Udo Schnelle, Theologie des Neuen Testaments (UTB 2917), Göttingen 2. Aufl. 2014 (2007); Jan G. van der Watt (Ed.), Identity, Ethics, and Ethos in the New Testament (BZNTW 141), Berlin 2006.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Matthias Schmidt

Vorlesung | Phil. II, H 215

Christliche Ethik

Freitag, 19.11.2021, Sa. 20.11.2021, Fr. 03.12.2021, Sa. 04.12.2021, Fr. 25.02.2022. Uhrzeit bitte im Fachbereich nachfragen.

N. N.

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Das Buch Ruth

Das Buch Ruth gehört zu den wenigen biblischen Büchern, in denen Frauen als Hauptfigur auftreten, und es ist das einzige, von dem angenommen wird, dass es von einer Frau verfasst sein könnte. Die Moabiterin Ruth wird zur Urgroßmutter Davids (Rut 4,17). Die jüdische Tradition sieht sie daher als Ahnfrau des Messias und hat dem Büchlein eine besondere Rolle im Festkalender zugedacht. Es wird im Synagogengottesdienst des Pfingstfestes verlesen. Nach christlicher Tradition ist Ruth eine Vorfahrin Jesu (Mt 1,5) und Urbild Marias. Wegen seiner literarischen Qualität gilt das Buch Ruth als Meisterwerk der hebräischen Prosa und gehört zur Weltliteratur. Es hat bis in die Gegenwart eine Wirkungsgeschichte in der Literatur, bildenden Kunst und Musik erfahren. Literatur: Fischer, Irmtraud: Ruth (Herders Theologischer Kommentar zum Alten Testament), Freiburg im Breisgau, 2. Aufl. 2005. Hausmann, Jutta: Ruth. Miteinander auf dem Weg (Biblische Gestalten 11), Leipzig 2005. Köhlmoos, Melanie: Ruth (Das Alte Testament Deutsch 9,3) Göttingen 2010. Zakovitch, Yair: Das Buch Ruth. Ein jüdischer Kommentar (Stuttgarter Bibelstudien 177), Stuttgart 1999.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Dr. Ulrich Zalewski

Proseminar | Phil. II, H 215

Glaube heute denken. Einführung in die Systematische Theologie

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Ansgar Kreutzer

Vorlesung | Phil. II, H 215

Heilige und Reliquien als Konstante des Glaubens- Einführung in die Kirchengeschichte

Jeder Christ ist durch die Taufe geheiligt, aber schon die frühen Christen verehrten die Menschen, die im Bekenntnis zu Christus Opfer der staatlichen Gewalt geworden waren als Märtyrer und Heilige. Der Umgang mit den Heiligen und dem was von ihrem irdischen Leben übrig blieb gehört zu den Konstanten der Kirchengeschichte, in der sich Ablehnung des Kultes und glühende Verehrung immer wieder ablösen. So ist das Vorlesungsthema eine ideale Einführung in die Wandlungen der Kirchengeschichte. Literatur: Arnold Angenendt, Heilige und Reliquien. Die Geschichte ihres Kultes vom frühen Christentum bis zur Gegenwart, München 1. Aufl. 1994, 2. Aufl. 1997. August Heuser/Stephanie Hartmann/Matthias Th. Kloft (hg.), Der

heilige Leib und die Leiber der Heiligen, Ausstellungskatalog Frankfurt 2007.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Matthias T. Kloft

Vorlesung | Phil. II, H 215

[Katholische Theologie](#) | [Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften](#)

Identität und Verwandlung. Zugänge zu theologischen Entwicklungstheorien in der Theologie- und Spiritualitätsgeschichte des Christentums

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Dr. Siegfried Karl

Seminar | Phil. II, H 210

[Katholische Theologie](#) | [Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften](#)

Literatur und Umwelt des Neuen Testaments

Die Vorlesung gibt einen ersten Überblick über die Bücher des Neuen Testaments, wobei der Schwerpunkt auf den Evangelien liegt. Seitenblicke auf die Umwelt des Neuen Testaments helfen, die Texte in ihrem

historischen Kontext zu verankern. Die Vorlesung ist somit grundlegend für die Analyse neutestamentlicher Texte in den Veranstaltungen der Vertiefungsmodule. Literatur: Ingo Broer, Einleitung in das Neue Testament. In Verbindung mit Hans-Ulrich Weidemann, Würzburg 4. Aufl. 2016 (1998–2001, 2006); Martin Ebner/Stefan Schreiber (Hg.), Einleitung in das Neue Testament (KStTh 6), Stuttgart 3. Aufl. 2020 (2008); Udo Schnelle, Einleitung in das Neue Testament (UTB 1830), Göttingen 9. Aufl. 2017 (1994).

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Matthias Schmidt

Vorlesung | Phil. II, H 215

[Katholische Theologie](#) | [Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften](#)

Lorsch, Fulda, Eberbach, Eibingen- männliches und weibliches Klosterleben in Hessen und am Rhein

Wenn man sich mit der Geschichte Hessens beschäftigt, kommt man an den großen Klöstern nicht vorbei. Das von Bonifatius gegründete Kloster Fulda und das von Chrodegang gegründete Kloster Lorsch stehen durch ihre Besitzgeschichte auch am Beginn der Geschichte vieler hessischer Orte. Diese Benediktinerabteien und die Zisterzienserklöster wie Eberbach, Arnsburg, Marienstatt oder Haina haben mit ihren Männer- und Frauenkonventen das geistliche, geistige und

wirtschaftliche Leben dieses Raumes über Jahrhunderte geprägt. Mit Hrabanus Maurus und Hildegard von Bingen gehören auch herausragende Theologen zu den hessisch-mittelrheinischen Klöstern. Im Rahmen des Seminars wird bei verbesserter Coronasituation auch eine Exkursion zum Zisterzienserkloster Marienstatt stattfinden. Da es ein Seminar ist, ist für einen benoteten Schein eine Hausarbeit erforderlich. Literatur: Gangolf Schrimpf (Hrsg.), Kloster Fulda in der Welt der Karolinger und Ottonen (Fuldaer Studien 7), Frankfurt 1996. Bernhard Pinsker/Anette Zeeb (bearb.), Kloster Lorsch: Vom Reichskloster Karls des Großen zum Weltkulturerbe der Menschheit; Ausstellung Museumszentrum Lorsch, 28.05.2011- 29.01.2012, Peterberg (2011). Christian Hillen, <Sehet, hier ist die Stätte...> Geschichte der Abtei Marienstatt, Köln 2012. Franziskus Büll/Friedhelm Jürgensmeier/Regina E. Schwerdtfeger (Bearb.): Die Mönchs- und Nonnenklöster der Zisterzienser in Hessen und Thüringen (Germania Benedictina Bd. IV 1-2), St. Ottilien 2011, 2 Bde.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Matthias T. Kloft

Seminar | Phil. II, H 215

Katholische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Übung zur Einführung in die Systematische Theologie

Die Übung dient der Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, soll darüber hinaus allerdings auch die Fächer und wichtigsten Themengebiete der Systematischen Theologie vorstellen.

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Sebastian Albert Alt

Übung | Phil. II, H 215

Katholische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Einführung in die Religionspädagogik

Die Vorlesung versucht das Fach Religionspädagogik in seinen inner-theologischen und interdisziplinären Bezügen zugänglich zu machen. Im Vordergrund stehen anthropologische, pädagogische und bildungstheoretische Überlegungen. Die Frage nach einem zukunftsfähigen katholischen Religionsunterricht ist dabei leitend.

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

N. N.

Vorlesung | Phil. II, H 215

Islamische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Al-Ghazali: Elixier der Glückseligkeit (Buchlektüre)

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Alexander Rolf Schmidt

Übung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Islamische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Den Glauben verantworten und leben

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Alexander Rolf Schmidt

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Islamische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Muslimische Glaubenspraxis

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 18:00 - 20:00 Uhr

Prof. Dr. Yasar Sarikaya

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Islamische Theologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Reformtheologie und modernes islamisches Denken und ihre Bedeutung für den Islam in Deutschland

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Markus Gerhold

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Turkologie | Fachbereich 04 - Geschichts- und Kulturwissenschaften

Die Turksprachen - eine Einführung

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Mark Kirchner

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Türkisch in der EU - Deutschland

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Mark Kirchner

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Corpus Linguistics: Corpora & Methods

Corpus linguistics has become an increasingly prevalent method of linguistic analysis in the past 30 years. A linguistic corpus is a large collection of computerized texts, sampled to be representative of a certain variety of language and used for linguistic studies. The advantage of such corpora is that they can be electronically searched and analyzed, usually with the help of special corpus software. Because corpora are usually very large (often consisting of several million words), they ideally lend themselves to the study of language variation and change. This course is intended as an introduction to the methods of corpus linguistics and their application to the study of English. We will familiarize ourselves with important synchronic and diachronic corpora, such as those in the so-called ICAME collection. There will also be a section on the different ways that such text collections can be compiled and used (including an introduction to cor-

pus analysis software such as AntConc and statistical methods to test the validity of one's results). Requirements for graded credit tba in the course (final exam on 17.02.2022 or term paper to be submitted according to the department-wide deadline on 31.03.2022).

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Magnus Huber

Hauptseminar | Phil. I, B 005

Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Corpus Linguistics: Diachronic Sociolinguistics

Präsenz-Lehrveranstaltung (ggf. im Wechselunterricht)

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Dr. Barbara Ann Güldenring

Hauptseminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Der englische und amerikanische Roman des 20. und 21. Jahrhunderts (Fortsetzung)

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Ansgar Nünning

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Introduction to English Language Teaching

This introductory lecture aims to familiarize participants with the field of Teaching English as a Foreign Language (TEFL). It addresses a wide variety of issues and questions, ranging from ‘what does it mean to ‘become’ a professional English language teacher?’ to ‘what competencies and skills will I have to acquire?’ In conjunction with the lecture, (mandatory) weekly tutorials will be made available. At this point, it is not yet known if the lecture and the accompanying tutorials will be offered in-person, online, or in a mixed (hybrid) format. You will receive an email containing information on the mode of delivery prior to the semester start. Prerequisites: None. This course is accompanied by the obligatory Tutorium TEFL I A2. Required Reading: Andreas Müller-Hartmann / Marita Schocker-von Ditfurth: Introduction

to English Language Teaching. Stuttgart: Klett 2004 (UNI-Wissen), ISBN 3-12-939631-4 and a reader available at the beginning of the semester.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Leo Will

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Introduction to English Language Teaching

This introductory lecture aims to familiarize participants with the field of Teaching English as a Foreign Language (TEFL). It addresses a wide variety of issues and questions, ranging from ‘what does it mean to ‘become’ a professional English language teacher?’ to ‘what competencies and skills will I have to acquire?’ In conjunction with the lecture, (mandatory) weekly tutorials will be made available. At this point, it is not yet known if the lecture and the accompanying tutorials will be offered in-person, online, or in a mixed (hybrid) format. You will receive an email containing information on the mode of delivery prior to the semester start. Prerequisites: None. This course is accompanied by the obligatory Tutorium TEFL I A2. Required Reading: Andreas Müller-Hartmann / Marita Schocker-von Ditfurth: Introduction to English Language Teaching. Stuttgart: Klett 2004 (UNI-Wissen),

ISBN 3-12-939631-4 and a reader available at the beginning of the semester.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Juergen Kurtz

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

[Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur](#)

Introduction to Gender, Sexuality, and Diversity Studies

digital

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 18:00 - 20:00 Uhr

Prof. Dr. Margareta Olson

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

[Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur](#)

Language and Politics

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Dr. Barbara Ann Guldénring

Seminar | Präsenz-Lehrveranstaltung (ggf. im Wechselunterricht)

[Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur](#)

Learning to work with spoken data

This course is an introduction to the principles of data transcription & analysis. We will look at the difference between different kinds of transcription (orthographic vs phonological vs phonetic) and learn how to annotate data. It is designed as a hands-on course which involves practicing on different kinds of tools for different kinds of fine-grained transcriptions and annotations. The course aims to show what transcription and annotation of spoken data actually entails, which means that it will involve a theoretical aspect, but will focus on the practical aspect of actually working with different kinds of transcriptions, annotations and analyses. Reading: all in-course material.

Montag, 28.02.2022, 01. - 04.03.2022, jeweils 10.00 - 16.00 Uhr

Prof. Dr. Viveka Velupillai

Hauptseminar | Online-Seminar

[Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur](#)

Middle English

Middle English lasted from about 1100 to 1500. During this period, English underwent radical changes, transforming itself from the highly

inflectional Old English into the almost analytical Present Day English. Middle English also produced famous literary figures, among whom Geoffrey Chaucer is probably the best known. During this course we will use one of Chaucer's works to familiarize ourselves with the linguistic structure of this stage of the English language. The aim is to enable students to read Middle English texts in the original and to describe and analyse Middle English grammar. In addition, Middle English will be viewed from a wider perspective. On the one hand, we will look at language change from Indo-European over Proto-Germanic and Old English that resulted in what is known as Middle English, on the other hand we will investigate changes from Middle English to Early Modern English (1500-1700). Required reading: Fries, Udo. 1985. Einführung in die Sprache Chaucers. Phonologie, Metrik und Morphologie. Tübingen: Max Niemeyer Verlag.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Magnus Huber

Seminar | Phil. I, B 409

Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Origins of the Novel: A Transatlantic History

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Dr. Birte Christ

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Psycholinguistics

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Dr. Barbara Ann Güldenring

Seminar | Präsenz-Lehrveranstaltung (ggf. im Wechselunterricht)

Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Sociolinguistics

Just like any other living language, English is neither geographically nor socially homogeneous. More often than not there are many ways of saying the „same thing“. For instance, there are different possibilities of forming negative interrogatives with do-support: „Did you not

know that?“ , „Didn't you know that?“ and some speakers would even accept „Did not you know that?“ Thus, variation is one of the fundamental characteristics of human language. Sociolinguistics, the study of language in society, investigates how social groups vary in their use of a language (it is imaginable that „Did not you know that?“ is used more by older speakers) in different situations („Didn't you know that?“ is used much more in informal, spoken than in formal, written language). Dialectology, on the other hand, studies the geographical variability of language (e.g. considering variants such as „ken“ for ‚know‘ or „thou“ for ‚you‘). This lecture will review important principles and assumptions of the discipline and discuss selected sociolinguistic studies.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Magnus Huber

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

[Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur](#)

Standardizing English

In this seminar, we will examine Standard English from two different perspectives: in a diachronic approach, we will explore how it developed from Old English over time to become the variety we all know as Standard English today. Then, taking a synchronic approach, we

will investigate different standards that have developed in the anglophone world. We will examine standardization processes on different structural levels (such as phonology, lexis, grammar, etc.), ongoing processes of normative (re)orientation and speaker's attitudes and perceptions toward their own and other standard varieties.

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Christine Stuka

Seminar | Phil. I, B 005

[Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur](#)

The development of English in a typological perspective

Old English is the earliest form of the English language. It developed from the languages of the North Sea Germanic tribes that settled and spread in Roman Britain from the mid-5th century on and consisted of four main dialects, Kentish, West Saxon, Mercian and Northumbrian. Modern English descends from the Mercian dialect of Old English, but the development of the language involved a significant amount of contact, particularly with Old Norse and Norman French. The linguistic structure of these two historical stages of English thus differ considerably. This course will compare the Old English linguistic structure with that of Modern English from a typological point of view. We will look at individual linguistic features of Old English and place them in a typological context, and compare that with the Modern English

equivalents in a typological context in order to determine whether development of English has made the language profile typologically more common or more rare. The course is designed as a hands-on exploration using typological databases and will therefore serve not only as an introduction to Old English, but also as an introduction to linguistic typology and how to use large-scale cross-linguistic databases. Reading: to be announced at the beginning of the course.

Montag, 21.02.2022, 22. - 25.02.2022

Prof. Dr. Viveka Velupillai

Hauptseminar | Online-Seminar

Anglistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Varieties of English around the World

“English is a highly diversified language that appears in a multitude of varieties across the globe. These varieties may differ extensively in their structural properties.” (Siemund 2013, back cover). The term ‘World Englishes’ typically refers to non-native or second language varieties of English (also called ‘New Englishes’) part of what Kachru (1985) classified as ‘outer circle’ varieties of English; yet it could also encompass the ‘expanding circle’ varieties or even the ‘inner circle’ varieties (Filppula et al. 2017; Meshrie and Bhatt 2008; Wolf and Polzenhagen 2009). Typically, the plural form ‘Englishes’ is used to

highlight the (systematic) diversity found in the uses of this language across the world (Meshrie and Bhatti 2008: 3). The two most prominent inner circle Englishes are British and American English. However, these are not the varieties we will focus on in this course. Instead, we will investigate outer circle (such as Indian or Nigerian English) or expanding circle varieties (for example the English spoken in Korea or Japan). Advances in corpus linguistics as well as the availability of corpora including samples of naturally occurring language use other than of native Englishes allow for substantial investigations of world Englishes. The aim of this course is to acquire an understanding of (i) the central models describing the evolution of varieties of English and (ii) patterns of development of selected World Englishes, and (iii) to empirically investigate structures/patterns/grammatical features with the help of corpora. In order to successfully follow and complete the course it is necessary that you have taken and passed the course Introduction to English Linguistics. Course requirements: Regular attendance: Weekly reading assignments or completion of tasks. Active participation in class. Short oral report of a corpus study. Term paper (for full credits; deadline: 31 March 2022). Selected references: Buschfeld, Sarah and Alexander Kautzsch. Eds. 2020. Modelling world Englishes. A joint approach to postcolonial and non-postcolonial varieties. Edinburgh: Edinburgh University Press. Deshors, Sandra C. Ed. 2018. Modeling world Englishes. Assessing the interplay of emancipation and globalization of ESL varieties. Amsterdam: John Benjamins. Filppula, Markku, Juhani Klemola, and Devyani Sharma. Eds. 2017. The Oxford handbook of world Englishes. Oxford: Oxford

University Press. Mesthrie, Rajend and Rakesh M. Bhatt. 2008. World Englishes. The study of new linguistic varieties. Cambridge: Cambridge University Press. Siemund, Peter. 2013. Varieties of English. A typological approach. Cambridge: Cambridge University Press. Wolf, Hans-Georg and Frank Polzenhagen. 2009. World Englishes. A cognitive sociolinguistic approach. Berlin: Mouton de Gruyter.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Dr. Eliane Lorenz

Seminar | Präsenz-Lehrveranstaltung (ggf. im Wechselunterricht)

Germanistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Didaktik und Methodik des Literaturunterrichts

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Möbius

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Germanistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Einführung in das Studiengebiet Literatur

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 08:00 - 10:00 Uhr

Prof. Dr. Joachim Jacob

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Germanistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Europäische Literatur und ihre (un)sichtbaren soziokulturellen Institutionen

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Annette Simonis

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Grundlagen der Vermittlung sprachlicher Kompetenzen in der Grundschule

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 09:00 - 10:00 Uhr

Ruth Hoffmann-Erz

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Hauptwerke aus 1300 Jahren deutscher Literaturgeschichte

Im 8. Jahrhundert setzt die Überlieferung in deutscher Sprache ein: Glossen, Zaubersprüche und Gebete stehen am Anfang einer langen und bewegten Literaturgeschichte, die immer wieder Anregungen aus anderen Sprachen und Kulturen borgt: dem Lateinischen, dem Französischen, dem Italienischen, dem Niederländischen, dem Englischen etc. Die Vorlesung gibt einen Überblick über diese bewegte Entwicklung. Im Schnitt werden jede Woche 100 Jahre behandelt und exemplarisch jeweils ein für die Literaturgeschichte bedeutendes Werk oder ein außergewöhnlicher Autor oder eine Autorin herausgegriffen. Gezeigt wird, wie die Literatur-, die Sozial- und die politische Geschichte ineinander verzahnt sind, wie sich der wiederholte

Medienwandel und wie sich Veränderungen in der Literaturförderung, in der Rezeptionsweise und in den Adressatenkreisen der Literatur auf diese auswirken und wie Literatur ihrerseits in die Gesellschaft zurückwirken will. Die Vorlesung findet alle 4 Wochen (konkret am 20.10., 17.11., 15.12., 12.1. und - eine Woche verschoben - am 16.2.) synchron statt, um Rückfragen auch zu den letzten Sitzungen zu erlauben.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Cora Dietl

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Schrift - Text - Kompetenz

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 18:00 - 20:00 Uhr

Prof. Dr. Helmuth Feilke

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Sprache und Literatur

Aufgrund der Pandemie findet diese Veranstaltung als Online-Angebot statt. Genauere Informationen zur Durchführung und technischen Umsetzung der Veranstaltung werden den Teilnehmer/innen rechtzeitig vor Semesterbeginn bekannt gegeben.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Anja Voeste/Prof. Dr. Thomas Möbius

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Sprachtheorie

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Anja Voeste

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Text und Gespräch

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Gloning

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Wort und Satz

Die Vorlesung führt in theoretische und methodische Konzepte der Erforschung von Wort und Satz ein. Als intermediäre Ebene findet auch die Wortgruppe Beachtung. In der Vorlesung werden zentrale Konzepte zur vollständigen kategorialen und relationalen Analyse von Wort, Wortgruppe und Satz vermittelt. Im Mittelpunkt steht dabei eine schulgrammatische Perspektive auf das grammatische Funktionieren von Sätzen. Es erfolgt aber auch ein Rückgriff auf praxisrelevante Syntaxtheorien (Valenztheorie, Felderstrukturmodell). Der Vorlesung liegt die neue schulgrammatische Terminologie zugrunde: <https://grammis.ids-mannheim.de/vggf>. Aufgrund der geltenden Pandemie-Richtlinien der JLU für das WiSe 2021/22 findet diese Veranstaltung als Online-Angebot statt. Genauere Informationen zur Durchführung und technischen Umsetzung der Veranstaltung werden den Teilneh-

mer/innen rechtzeitig vor Semesterbeginn bekannt gegeben.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 08:00 - 10:00 Uhr

Prof. Dr. Mathilde Hennig

Vorlesung | Großer Chemischer Hörsaal

Romanistik | Fachbereich 05 – Sprache, Literatur, Kultur

Der GeR und sein Companion (Begleitband): Was sind die neuen Richtlinien des Europarats für den Französisch- und Spanischunterricht?

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Helene Martinez

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Romanistik | Fachbereich 05 – Sprache, Literatur, Kultur

Digitale Aufgabenformate im hybriden Fremdsprachenunterricht (Französisch/Spanisch)

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Helene Martinez

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Romanistik | Fachbereich 05 – Sprache, Literatur, Kultur

Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen

Die Veranstaltung liefert einen Überblick über grundlegende Gegenstandsbereiche und Fragestellungen der Fremdsprachendidaktik. Die Studierenden lernen die Didaktik der romanischen Sprachen in ihren theoretischen und praktischen Bezügen kennen und werden mit den wesentlichen Zielen, Inhalten sowie didaktisch-methodischen Prinzipien modernen Fremdsprachenunterrichts vertraut gemacht. Themen sind u.a.: Fachdidaktische und psycholinguistische Begrifflichkeiten und Modelle; Theorien des Spracherwerbs (Erst-, Zweit-, Drittspracherwerb); Lernvariablen; Methoden des fremdsprachlichen Unterrichts romanischer Sprachen; Schulung von Grundfertigkeiten und Kompetenzen; Klassische und Neue Medien; Evaluation und Leistungsvermittlung sowie sprachbezogene Inhalte und ihre Vermittlung (Landeskunde und Literaturdidaktik).

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Helene Martinez

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Romanistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Einführung in die französische Kulturwissenschaft

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Nicola Garofalo

Einführungsveranstaltung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Romanistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Einführung in die französische Literaturwissenschaft

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Kirsten von Hagen

Einführungsveranstaltung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Romanistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Geschichte der spanischen Sprache in Lateinamerika

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Joachim Born

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Romanistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Ich lerne, also bin ich! Zum Einsatz von Lernstrategien im Französischunterricht

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich Di. 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Helene Martinez

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Romanistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Sprachpolitik in Lateinamerika

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Joachim Born

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Slavistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Die russische Erzählung

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Alexander Graf

Proseminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

East slavic language neighborhood

Online-Veranstaltung in Kooperation mit der Universität in Kiev. Each language shows traces of language contact and is at the same time developing along its own systemic path. The seminar focuses on identifying common and distinct features of the major contact languages of Ukrainian in synchronic (Russian, Polish, Belarussian and diachronic ('Ruthenian', Church Slavonic) perspective and will analyze the different linguistic solutions for common domains (like lexical morphology of noun compounds or case assignment of predicates).

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 09:00 - 11:00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Daiber/Prof. Dr. Orysia Demska

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Geschichte Böhmens und Mährens: Von den Anfängen bis zum Ende des 19. Jahrhunderts

Die Veranstaltung findet im Wintersemester 2020/21 online statt. Der Link zum digitalen Meetingraum wird im StudIP in der Ankündigung zur Veranstaltung bekanntgegeben.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Dr. Franz Schindler

Übung | Phil. II G, 112

Slavische Sprachen und Kulturen

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die Geschichte und aktuelle Situation der ost-, west- und südslavischen Sprachen. Nach einem einführenden Überblick über die Sprachenvielfalt der Slavia und einem Überblick über die erste Schriftsprache der Slaven, das Altkirchenslavische, werden die drei Sprachgruppen der Slavia systematisch nach Sprachsituation, Sprachgeschichte und aktuellen Entwicklungen behandelt. Im Mittelpunkt der Vorlesung steht dabei die äußere Sprachgeschichte, die die Entwicklungen slavischer Sprachen im Zusammenhang mit gesellschaftlichen, politischen und staatlichen Entwicklungen untersucht.

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 08:00 - 10:00 Uhr

Prof. Dr. Monika Wingender

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Slavistik | Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Wildes Feld, Industrieregion, Kriegsherd? Der Donbas(s) in Literatur und Kultur

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich Do. 16:00 - 18:00 Uhr

Dr. Oleksandr Chertenko

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Differentielle Psychologie I

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Dr. Jürgen Hennig

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Einführung in die Psychologie I

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 08:00 - 10:00 Uhr

Ingrid Staiger

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Entwicklungspsychologie I

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Gudrun Schwarzer

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Gießener Abendgespräche: Kognition und Gehirn

Mittwoch, 20.10.2021, zwei-wöchentlich 18:00 - 20:00 Uhr

Prof. Dr. Markus Knauff

Kolloquium | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Klinische Psychologie I

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Christiane Hermann

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Pädagogische Psychologie I und II

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Joachim C. Brunstein u. Koll.

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Psychologische Diagnostik I und II

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Martin Kersting

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Sozialpsychologie

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Jan A Häusser

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Statistik I

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Leo Schmidl

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Testtheorie

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 08:00 - 10:00 Uhr

Prof. Dr. Christof Schuster

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Psychologie | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Biologische Psychologie

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Bianca Wittmann

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Wahrnehmungspsychologie und Sinnesphysiologie

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Ph.D. Karl R. Gegenfurtner

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Allgemeine Krankheitslehre und Grundlagen innerer Erkrankungen

Inhalte zur Lehrveranstaltung sind unter dem folgenden Link zu finden: <https://www.uni-giessen.de/fbz/fb06/sport/arbe/spomed/team/torfre/lehre/>

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich 11:00 - 12:00 Uhr

Torsten Frech

Vorlesung | online

Anatomische und physiologische Grundlagen der Sportmedizin (Bewegung und Gesundheit)

Mögliche Inhalte u.a.: Einführung. Anatomie und Physiologie der Zelle. Gewebelehre. Allgemeine Knochen- und Gelenklehre. Aufbau und Funktion des Bewegungsapparates. Aufbau und Funktionsweise der Muskulatur. Energiestoffwechsel: Energiebereitstellung bei unterschiedlichen Belastungen. Herz-Kreislauf-System: Aufbau und Funktion. Lymphatisches System. Herzkreislaufreaktionen in Ruhe und bei Belastung. Bestandteile und Funktionen des Blutes. Atmung: Aufbau und Funktion. Zentrales Nervensystem. Peripheres Nervensystem. Endokrines System. Gastrointestinaltrakt. Niere: Aufbau und Funktion. Immunsystem.

Bitte im Fachbereich nachfragen

Prof. Dr. Karsten Krüger

Vorlesung | Die Vorlesung findet zeitunabhängig digital statt. Näheres zu u.a. Lehrmaterialien siehe <https://www.uni-giessen.de/fbz/fb06/sport/arbe/spomed/team/karkru/lehre/>.

Anatomische und physiologische Grundlagen der Sportmedizin (Lehramt)

Mögliche Inhalte u.a.: Einführung, Anatomie und Physiologie der Zelle, Gewebelehre, Allgemeine Knochen- und Gelenklehre, Aufbau und Funktion des Bewegungsapparates, Aufbau und Funktionsweise der Muskulatur, Energiestoffwechsel: Energiebereitstellung bei unterschiedlichen Belastungen, Herz-Kreislauf-System: Aufbau und Funktion, Lymphatisches System, Herzkreislaufreaktionen in Ruhe und bei Belastung, Bestandteile und Funktionen des Blutes, Atmung: Aufbau und Funktion, Zentrales Nervensystem, Peripheres Nervensystem, Endokrines System, Gastrointestinaltrakt, Niere: Aufbau und Funktion, Immunsystem.

Bitte im Fachbereich nachfragen.

Prof. Dr. Karsten Krüger

Vorlesung | Zeitunabhängige digitale Vorlesung. Näheres zu u.a. Lehrmaterialien siehe <https://www.uni-giessen.de/fbz/fb06/sport/arbe/spomed/team/karkru/lehre/>.

Bewegungsstörungen

Bitte im Fachbereich nachfragen. Die Vorlesung findet zeitunabhängig digital statt.

Prof. Dr. Jörn Munzert u. Koll.

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Einführung in die Bewegungswissenschaft

Die Einführungsvorlesung gibt einen grundlegenden und systematischen Überblick über Themenfelder und methodische Zugangsweisen der Bewegungswissenschaft. Sie lernen zentrale Begriffe und Konzepte der motorischen Kontrolle und des motorischen Lernens kennen, erwerben Wissen über grundlegende Bewegungsfertigkeiten und kennen biomechanische Randbedingungen und neurophysiologische Voraussetzungen von Bewegungsleistungen.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 08:15 - 09:45 Uhr

Dr. Mathias Reiser

Vorlesung | online

Grundlagen der Diagnostik im Sport

In der Vorlesung liefert den Rahmen für die drei weiteren Seminare im Modul. Es wird definiert, was als Diagnostik verstanden werden soll. Darauf aufbauend werden zentrale gedankliche Konzepte entwickelt die für die Entwicklung, Anpassung und Durchführung von diagnostischen Verfahren von Bedeutung sind. An Beispielen aus dem Gesundheitskontext werden diese veranschaulicht. Wöchentliche Übungsaufgaben bieten die Möglichkeit, sich des eigenen Lernfortschrittes zu vergewissern.

Bitte im Fachbereich nachfragen

Prof. Dr. Hermann Müller

Vorlesung | Die Vorlesung findet zeitunabhängig digital statt.

Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Grundlagen der Pharmako- und Schmerztherapie

Inhalte zur Lehrveranstaltung sind unter dem folgenden Link zu finden: <https://www.uni-giessen.de/fbz/fb06/sport/arbe/spomed/team/torfre/lehre/>

Bitte im Fachbereich nachfragen

Torsten Frech

Vorlesung | Die Vorlesung findet zeitunabhängig digital statt.

Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Grundlagen der Sozialwissenschaften des Sports (Bewegung und Gesundheit)

Die Vorlesung gibt einen Überblick über wesentliche Inhalte und Fragen der Sportsoziologie. Die einzelnen Veranstaltungen lassen sich dabei vier grundlegenden Themenbereichen zuordnen: 1) Zuerst geht es um die Entstehung des modernen Sports im Rahmen von gesellschaftlichen Modernisierungsprozessen und um die Ausdifferenzierung des Sports zu einem gesellschaftlichen Teilsystem mit eigenen Organisationsstrukturen. 2) Anschließend wird die Sportbeteiligung verschiedener Bevölkerungsgruppen analysiert. Hierfür liefern soziale Ungleichheitstheorien wie Klassen- und Schichtmodelle, Lebensstilkonzepte, aber auch Theorien aus der Geschlechterforschung den theoretischen Hintergrund. 3) Das dritte Thema der Vorlesung behandelt aktuelle Aspekte des sozialen Wandels und die Folgen für den Breiten- und Spitzensport. In diesem Zusammenhang werden z. B. Prozesse der Ökonomisierung und Globalisierung, aber auch des demografischen Wandels besprochen und auf ihre Implikationen für den Sport und das Sporttreiben beleuchtet. 4) Schließlich werden

Effekte des Sports für die Gesellschaft in den Blick genommen: Welche Bedeutung besitzt der Sport z.B. für die Gesundheit, die kollektive Identität einer Gruppe oder für soziale Integration?

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Michael Mutz

Vorlesung | online (MS Teams)

Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Grundlagen der Sozialwissenschaften des Sports (Lehramt)

Die Vorlesung gibt einen Überblick über wesentliche Inhalte und Fragen der Sportsoziologie. Die einzelnen Veranstaltungen lassen sich dabei vier grundlegenden Themenbereichen zuordnen: 1) Zuerst geht es um die Entstehung des modernen Sports im Rahmen von gesellschaftlichen Modernisierungsprozessen und um die Ausdifferenzierung des Sports zu einem gesellschaftlichen Teilsystem mit eigenen Organisationsstrukturen. 2) Anschließend wird die Sportbeteiligung verschiedener Bevölkerungsgruppen analysiert. Hierfür liefern soziale Ungleichheitstheorien wie Klassen- und Schichtmodelle, Lebensstilkonzepte, aber auch Theorien aus der Geschlechterforschung den theoretischen Hintergrund. 3) Das dritte Thema der Vorlesung behandelt aktuelle Aspekte des sozialen Wandels und die Folgen für den

Breiten- und Spitzensport. In diesem Zusammenhang werden z. B. Prozesse der Ökonomisierung und Globalisierung, aber auch des demografischen Wandels besprochen und auf ihre Implikationen für den Sport und das Sporttreiben beleuchtet. 4) Schließlich werden Effekte des Sports für die Gesellschaft in den Blick genommen: Welche Bedeutung besitzt der Sport z.B. für die Gesundheit, die kollektive Identität einer Gruppe oder für soziale Integration?

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 16:15 - 17:45 Uhr

Prof. Dr. Michael Mutz

Vorlesung | online

Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Grundlagen der Sportdidaktik

Von sportpädagogischen Grundgedanken ausgehend, befasst sich die Vorlesung mit zentralen Aspekten der Sportdidaktik als normativer und empirischer Disziplin (u.a. Grundbegriffe, sportdidaktische Konzeptionen, Gegenstandsbestimmung, methodische und organisatorische Aspekte der Vermittlung, unterrichtliche Kommunikation und Interaktion). Ziel der Lehrveranstaltung ist der Erwerb von Kenntnissen zu relevanten Bezügen sportdidaktischen Denkens und Handelns. Zudem sollen Studierende beim Aufbau eines theoriebezogenen, strukturierten didaktischen Denkens unterstützt werden. Die

Vorlesung steht in direkter Verbindung mit dem Seminar „Grundlagen der Sportdidaktik“, in dem die Vorlesungsthemen begleitend vertieft werden.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 16:15 - 17:45 Uhr

Prof. Dr. Verena Oesterhelt

Vorlesung | online

Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Krafttraining

In der Vorlesung werden zu Beginn die Strukturen der motorischen Beanspruchungsform „Kraft“, der Muskelaufbau und mögliche Muskelaktionen erläutert, bevor ausgewählte Übungen und Bewegungen theoretisch analysiert werden. Weitere Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Kraftdiagnostik, die Muskelhypertrophie als Phänomen und die Trainingsmethoden zur Hypertrophie. Im Folgenden werden noch grundlegende Themen wie morphologische Einflussgrößen und Trainingsanpassungen, neuronale Einflussgrößen, biomechanische Aspekte der Kraftproduktion, weitere Krafttrainingsmethoden und die Belastungssteuerung im Krafttraining erklärt. Außerdem werden Periodisierungsmodelle und das Krafttraining im Fitness- und Freizeitsport und mit unterschiedlichen Zielgruppen vorgestellt.

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Christofer Segieth

Vorlesung | online (MS Teams)

Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Pathophysiologie innerer Erkrankungen

Inhalte zur Lehrveranstaltung sind unter dem folgenden Link zu finden: <https://www.uni-giessen.de/fbz/fb06/sport/arbe/spomed/team/torfre/lehre/>

Freitag, 22.10.2021, wöchentlich Fr. 10:00 - 11:00 Uhr

Torsten Frech

Vorlesung | online

Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften

Psychomotorische Entwicklung im Kindes- und Jugendalter

Gegenstand der Vorlesung sind zum einen die Motorische Entwicklung für spezifische Fertigkeiten der posturalen Kontrolle, der Lokomotion, des Greifens, Fangens und Werfens. Zum anderen werden Probleme

der motorischen Ungeschicklichkeit (Developmental Coordination Disorder) und der Motorik bei Down Syndrom, sowie der Altersmotorik thematisiert. Abgerundet wird die Thematik durch Grundlagen der motorischen Entwicklung.

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr

Prof. Dr. Jörn Munzert

Vorlesung | online (MS Teams)

[Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften](#)

Spezielle Leistungsphysiologie

Mögliche Inhalte u.a.: Es werden wesentliche belastungssensitive Systeme wie Immunsystem und Endokriniem in ihrer Belastungsabhängigkeit und Trainierbarkeit vorgestellt.

Bitte im Fachbereich nachfragen. Die Vorlesung findet zeitunabhängig digital statt.

Prof. Dr. Karsten Krüger

Vorlesung | digital

[Sportwissenschaft | Fachbereich 06 - Psychologie und Sportwissenschaften](#)

Sportwissenschaft studieren

In der Vorlesung werden Grundbegriffe und -konzepte des wissenschaftlichen Arbeitens an Beispielen behandelt. Einführend wird der Frage nachgegangen, welche Informationsquellen für wissenschaftliche Zwecke geeignet sind, wie diese recherchiert, bearbeitet und bewertet werden können. Aufbauend darauf werden Empfehlungen für das Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten gegeben. Anschließend wird auf Grundlagen des empirischen Arbeitens eingegangen. Hierbei werden die einzelnen Schritte – vom Finden einer Fragestellung über die Auswahl eines angemessenen Untersuchungsdesigns, Grundlagen des Messens bis hin zur Datenanalyse und Entscheidungsfindung – behandelt. Zur Illustration der Inhalte wird gemeinsam ein Semesterprojekt (Effekte der Foam Roll-Anwendung) durchgeführt. Die Studierenden nehmen auch als Versuchsperson an einer Studie teil und können so alle Schritte bei der wissenschaftlichen Bearbeitung einer Fragestellung direkt an einem Beispiel mitvollziehen. Die Veranstaltung ist eng gekoppelt mit der Übung zur Vorlesung (EDV-Skills).

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Lisa Katharina Maurer

Vorlesung | Die Vorlesung findet im WS2021/2021 ausschließlich digital statt. Die Präsentationen werden aufgezeichnet zur Verfügung gestellt und können zeitunabhängig bearbeitet werden.

NATUR- UND ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN

Mathematik	Analysis 1
Mathematik	Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche und Ergänzungsstudium
Mathematik	Lineare Algebra 1
Mathematik	Statistik und Simulationen mit R (R2)
Mathematik	Statistische Methoden/Biometrie für Hörer aller Fachbereiche und Ergänzungsstudium
Mathematik	Übungen Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche und Ergänzungsstudium
Mathematik	Übungen Statistische Methoden/Biometrie für Hörer aller Fachbereiche und Ergänzungsstudium
Physik	Experimentalphysik I: Mechanik und Elemente der Wärmelehre
Physik	Experimentalphysik III für BSc Physik, PTRA
Biologie	Biologie
Biologie	Einführung in die Zoologie für Studierende der Veterinärmedizin
Chemie	Allgemeine und Anorganische Chemie
Chemie	Analytische Chemie I
Chemie	Anorganische Chemie für Fortgeschrittene (AC 2)
Chemie	Lebensmittelchemie 2
Agrarwissenschaften	Biotechnology for Pest Control
Agrarwissenschaften	Leistungs- und Stressphysiologie
Agrarwissenschaften	Tiergerechtigkeit, Tierschutz und Tierwohl in der Nutztierhaltung
Umweltmanagement	Grundlagen der Ökologie und Bodenkunde
Umweltmanagement	Renaturierungsökologie und Landschaftsentwicklung
Ökotröphologie/Ernährungswissenschaften	Business Administration for Scientists
Ökotröphologie/Ernährungswissenschaften	Pflanzenernährung

Medizin	Integriertes Neurologisches Seminar (Klopfkurs)
Medizin	Interdisziplinäre Schädelbasischirurgie
Medizin	Q7 Altersmedizin
Medizin	Themenabende Global Health
Medizin	Medizinische Soziologie
Medizin	Wissenschaftliches Arbeiten & Publizieren

Analysis 1

Dienstag, 19.10.2021, 08:00 - 10:00 Uhr, Donnerstag, 12:00 - 14:00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Bartsch

Vorlesung | digital, synchron

Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche und Ergänzungsstudium

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 16:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Oleg Davydov

Vorlesung | digital, synchron

Lineare Algebra 1

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr und Mittwoch

Prof. Dr. Bernhard M. Mühlherr

Vorlesung | digital, synchron

Statistik und Simulationen mit R (R2)

digital, synchron. Dieses Modul setzt den Modul „Grundlagen der Datenanalyse mit R (R1)“ des vorherigen Semesters nahtlos fort und hat ebenso als Hauptanliegen die Anwendung statistischer Verfahren und den praktischen Umgang mit der (open source) Statistik- und Grafik-Software R anhand von realen Datensätzen. Es wird wie im letzten Semester pandemiebedingt notwendig sein, für die Übungen den eigenen Computer zu nutzen, da Präsenzlehre nicht stattfinden kann. Um die rechtzeitige Installation der aktuellsten Version von R (4.0.2 seit Juni 2020) muss sich - wie zuvor in R1 - vor Beginn des Kurses selbst gekümmert werden. Quelle der Software: <https://cran.r-project.org> (im Bereich „Download and Install R“, wohinter sich auch Installationshinweise sowie Links auf die „R FAQ“ und die „R for Windows FAQ“ finden, deren - zumindest partielle - Lektüre empfehlenswert

und hilfreich ist). Achtung: Beim Upgrade auf die Version 4 oder höher von einer Version unter 4 kommend, ist es nötig *sämtliche*, bereits installierten Pakete zu aktualisieren, was wegen gewissen Abhängigkeiten unter diesen Paketen evtl. sogar wiederholt erfolgen muss und einige Zeit in Anspruch nehmen kann. Kompetenzziele: Sie erlernen anhand realer Daten die Nutzung weiterer statistischer Verfahren sowie die Realisierung von Monte-Carlo-Simulationen in R und sollen Inferenzstatistik für univariate Ein- und Mehrstichprobenprobleme sowie für die einfache lineare Regression beherrschen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und die Generierung von Pseudo-Zufallszahlen in R nutzen können, Prinzipien, Probleme sowie R-spezifische Vor- und Nachteile verschiedener Simulationskonzepte kennen, mit Beispielen für Simulationsstudien vertraut sein, Simulationsstudien und -ergebnisse präsentieren können. Als Master-Modul: Die Studierenden sollen lernen, selbstständig Simulationsszenarien zu konzipieren, zu implementieren und die Resultate der Simulation zu präsentieren. Modulinhalt: R-Funktionen für die Inferenzstatistik univariater Ein- und Mehrstichprobenprobleme, Einführung in die einfache lineare Regression, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und Pseudo-Zufallszahlen, Simulation des „Starken Gesetzes der Großen Zahlen“ in diversen Beispielen, eventuell Simulationen auf der Basis von „random walks“, z. B. für Ruinprobleme, Geburtsprozesse, Bäume, Markovketten.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 12:00 - 14:00 Uhr

Dr. Gerrit Eichner

Vorlesung | Arndtstr. 2, R 02 (PC-Labor im Keller)

Statistische Methoden/Biometrie für Hörer aller Fachbereiche und Ergänzungsstudium

ACHTUNG: Aus Kapazitätsgründen und pandemiebedingt wird dieser Kurs in diesem Semester ausnahmsweise zusammengelegt mit dem Modul 07-BDS-05 „Grundlagen der Statistik“ des Bachelor-Studienganges Data Science. Bitte tragen Sie sich bei Bedarf dort (und auch in die zugehörigen Übungen) als TeilnehmerIn ein und kontaktieren Sie den durchführenden Dozenten. Geplanter Inhalt: Grundlagen der deskriptiven Statistik und der explorativen Datenanalyse, Einführung in die Inferenzstatistik: Parameterschätzung, Konfidenzintervalle, Hypothesentests in ausgewählten Szenarien. Je nach verbleibender Zeit eine Auswahl aus: Einführung in die einfaktorielle Varianzanalyse, in die lineare Regression, in nichtparametrische Testverfahren. Zu den Übungen: In ihrem Rahmen wird „en passant“ eine knappe Einführung in die (kostenlose open source) Statistik- und Grafik-Software R unter Verwendung des „Integrated Development Environment“ (IDE) RStudio gegeben. Der Schwerpunkt dabei wird der praktische Umgang mit R anhand von realen Datensätzen sein (sodass Programmiererfahrung hilfreich, wenngleich nicht notwendig ist). Es wird dazu nötig sein, mit dem eigenen PC/Laptop zu arbeiten, da pandemiebedingt keine Präsenzlehre stattfinden wird. Um die rechtzeitige -- sehr einfache -- Installation von R in der Version 4.0.2 (oder höher) auf dem eigenen Computer muss sich jedoch selbst gekümmert werden.

Quelle der Software: <https://cran.r-project.org> (im Bereich „Download and Install R“, wohinter sich auch Installationshinweise sowie Links auf FAQs finden, deren - zumindest partielle - Lektüre empfehlenswert und hilfreich ist). Entsprechendes gilt für die ebenfalls kostenlose open source Version von RStudio, Quelle: <https://rstudio.com/products/rstudio>.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 10:00 - 12:00 Uhr

Dr. Gerrit Eichner

Vorlesung | digital, synchron

Mathematik | Fachbereich 07 - Mathematik und Informatik, Physik, Geographie

Übungen Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche und Ergänzungsstudium

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 18:00 - 19:00 Uhr

Prof. Dr. Oleg Davydov

Übung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Mathematik | Fachbereich 07 - Mathematik und Informatik, Physik, Geographie

Übungen Statistische Methoden/Biometrie für Hörer aller Fachbereiche und Ergänzungsstudium

ACHTUNG: Aus Kapazitätsgründen und pandemiebedingt wird dieser Kurs in diesem Semester ausnahmsweise zusammengelegt mit dem Modul 07-BDS-05 „Grundlagen der Statistik“ des Bachelor-Studienganges Data Science. Bitte tragen Sie sich bei Bedarf dort (und auch in die zugehörigen Übungen) als TeilnehmerIn ein und kontaktieren Sie den durchführenden Dozenten. Geplanter Inhalt: Grundlagen der deskriptiven Statistik und der explorativen Datenanalyse, Einführung in die Inferenzstatistik: Parameterschätzung, Konfidenzintervalle, Hypothesentests in ausgewählten Szenarien. Je nach verbleibender Zeit eine Auswahl aus: Einführung in die einfaktorielle Varianzanalyse, in die lineare Regression, in nichtparametrische Testverfahren. Zu den Übungen: In ihrem Rahmen wird „en passant“ eine knappe Einführung in die (kostenlose open source) Statistik- und Grafik-Software R unter Verwendung des „Integrated Development Environment“ (IDE) RStudio gegeben. Der Schwerpunkt dabei wird der praktische Umgang mit R anhand von realen Datensätzen sein (sodass Programmiererfahrung hilfreich, wenngleich nicht notwendig ist). Es wird dazu nötig sein, mit dem eigenen PC/Laptop zu arbeiten, da pandemiebedingt keine Präsenzlehre stattfinden wird. Um die rechtzeitige -- sehr einfache -- Installation von R in der Version 4.0.2 (oder höher) auf dem eigenen Computer muss sich jedoch selbst gekümmert werden.

Quelle der Software: <https://cran.r-project.org> (im Bereich „Download and Install R“, wohinter sich auch Installationshinweise sowie Links auf FAQs finden, deren - zumindest partielle - Lektüre empfehlenswert und hilfreich ist). Entsprechendes gilt für die ebenfalls kostenlose open source Version von RStudio, Quelle: <https://rstudio.com/products/rstudio>.

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 12:00 - 13:00 Uhr

Dr. Gerrit Eichner

Übung | digital, synchron

Physik | Fachbereich 07 - Mathematik und Informatik, Physik, Geographie

Experimentalphysik I: Mechanik und Elemente der Wärmelehre

Bitte im Fachbereich nachfragen

Prof. Ph.D. Sangam Chatterjee

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Physik | Fachbereich 07 - Mathematik und Informatik, Physik, Geographie

Experimentalphysik III für BSc Physik, PTR A

Bitte im Fachbereich nachfragen

Prof. Dr. Stefan Schippers

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Biologie | Fachbereich 08 - Biologie und Chemie

Biologie

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 08:15 - 10:00 Uhr und Freitag

Prof. Dr. Volkmar Wolters u. Koll.

Modul | Hörsaal Chemie, C 112

Einführung in die Zoologie für Studierende der Veterinärmedizin

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:15 - 15:45 Uhr, Freitag, 10:15 - 11:45 Uhr

Prof. Dr. Ivan Manzini/Dr. Thomas Hassenklover/Dr. Bettina Westermann

Vorlesung | Allgemeine und Spezielle Zoologie, Großer Zoologischer Hörsaal, 2. Obergeschoss, Stephanstr. 24 (Raum 204)

Allgemeine und Anorganische Chemie

Die Vorlesung wird asynchron in Form von Aufzeichnungen gehalten, die im Stud.IP sowohl als Video (ILIAS) als auch als PDF hochgeladen werden. Übungen dazu in Form von drei parallelen Präsenzveranstaltungen jeweils Mo, Di und Do.

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 10:15 - 12:00 Uhr, Mittwoch, 08:15 - 10:00 Uhr

Prof. Dr. Klaus Müller-Buschbaum u. Koll.

Vorlesung + Übung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Analytische Chemie I

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 08:15 - 09:45 Uhr

Prof. Dr. Bernhard Spengler

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Anorganische Chemie für Fortgeschrittene (AC 2)

Die Vorlesung wird in Form von Aufzeichnungen abgehalten, die Übungen dazu in Form eines online-Seminars (MS-Teams): ab Do, 12.11.2201, 10:15 - 11:00 Uhr.

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 10:15 - 11:00 Uhr, 11:15 - 12:00 Uhr, Freitag, 10:15 - 12:00 Uhr

Prof. Dr.-Ing. Siegfried Schindler/Jonathan; Becker/Dr. Wolfgang Herrendorf

Vorlesung + Übung |

Chemie | Fachbereich 09 – Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement

Lebensmittelchemie 2

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 10:15 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Holger Zorn u. Koll.

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Agrarwissenschaften | Fachbereich 09 – Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement

Biotechnology for Pest Control

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 08:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Marc Schetelig u. Koll.

Modul | Bitte im Fachbereich nachfragen

Agrarwissenschaften | Fachbereich 09 – Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und

Umweltmanagement

Leistungs- und Stressphysiologie

Mittwoch, 20.10.2021, wöchentlich 08:00 - 12:00 Uhr

Prof. Ph.D. Uta König von Borstel u. Koll.

Modul | Seminarraum Leihgesterner Weg 52

Agrarwissenschaften | Fachbereich 09 – Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement

Tiergerechtigkeit, Tierschutz und Tierwohl in der Nutztierhaltung

Dienstag, 19.10.2021, wöchentlich 13:00 - 17:00 Uhr

Prof. Ph.D. Uta König von Borstel u. Koll.

Modul | Seminarraum Leihgesterner Weg 52

Umweltmanagement | Fachbereich 09 – Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und

Umweltmanagement

Grundlagen der Ökologie und Bodenkunde

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 14:00 - 18:00 Uhr

Prof. Dr. Jan Siemens/Prof. Dr. Till Kleinebecker

Modul | Bitte im Fachbereich nachfragen

Umweltmanagement | Fachbereich 09 – Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement

Renaturierungsökologie und Landschaftsentwicklung

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 08:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Till Kleinebecker

Modul | Bitte im Fachbereich nachfragen

Ökotrophologie/Ernährungswissenschaften | Fachbereich 09 – Agrarwissenschaften

ten, Ökotrophologie und Umweltmanagement

Business Administration for Scientists

Montag, 18.10.2021, wöchentlich 08:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Harald Pacl/Jude Marek Przyborski

Modul | Bitte im Fachbereich nachfragen

Ökotrophologie/Ernährungswissenschaften | Fachbereich 09 – Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement

Pflanzenernährung

Donnerstag, 21.10.2021, wöchentlich 08:00 - 12:00 Uhr

Prof. Dr. Sven Schubert

Modul | Bitte im Fachbereich nachfragen

Medizin | Fachbereich 11 – Medizin

Integriertes Neurologisches Seminar (Klopfkurs)

Coronabedingt findet der Kurs online statt. Sie werden in 10er Gruppen eingeteilt. Die Gruppeneinteilung wird auf k-Med hinterlegt. Sie erhalten einen WEBEX-link. In dem zweistündigen online-Praktikum

wird Ihnen der Untersuchungsablauf demonstriert, den Sie zu Hause möglichst an einer Ihrem Haushalt assoziierten Person praktisch während des Kurses nachvollziehen sollen. Zur Vorbereitung sollten Sie die entsprechenden Kapitel im Lehrbuch "Heidelberger Standarduntersuchungen" mit den Lehrvideos zur körperlichen Untersuchung intensiv durcharbeiten. Weitere Informationen sind auf k-med hinterlegt.

Bitte im Fachbereich nachfragen

Prof. Dr. Allendörfer u. Koll.

| Bitte im Fachbereich nachfragen

Medizin | Fachbereich 11 – Medizin

Interdisziplinäre Schädelbasischirurgie

Zeit nach Vereinbarung unter „ulricke.bockmuehl@klinikum-kassel.de“ oder „wolfgang.deinsberger@klinikum-kassel.de“

Prof. Dr. Ulrike Bockmühl/Prof. Dr. Wolfgang Deinsberger

Kurs | Bitte im Fachbereich nachfragen

Medizin | Fachbereich 11 – Medizin

Q7 Altersmedizin

1. – 7. Semesterwoche im 6. klinischen Semester

Dr. Iris Reuter u. Koll.

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Medizin | Fachbereich 11 – Medizin

Themenabende Global Health

Bitte im Fachbereich nachfragen

Dr. Michael Knipper/Sascha Krannich und Gastdozenten/-innen

Seminar | Bitte im Fachbereich nachfragen

Medizinische Soziologie

Bitte im Fachbereich nachfragen

Dr. Jörg Kupfer

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

Wissenschaftliches Arbeiten & Publizieren

Terminanfrage bei Frau Dr. Neumann unter „e.neumann@kerckhoff-
klinik.de“

Dr. Elena Neumann

Vorlesung | Bitte im Fachbereich nachfragen

**Antrag auf Aufnahme
als Gasthörer/in zur Vorlage im Studierendensekretariat der JLU Gießen**

für das Sommer- / Wintersemester 20__

Der Antrag ist in der Regel bis zum Beginn der Vorlesungszeit des o. g. Semesters einzureichen!

Justus-Liebig-Universität Gießen, Postfach 11 14 40, 35359 Gießen

Anschrift der/des Studierenden

Bitte für Rücksendung des Gasthörerscheins hier eintragen:

Bitte 2-fach einreichen!

(ggf. kopieren oder im Internet unter

<http://www.uni-giessen.de/org/admin/stab/stl/wb/dateien/antrag>
herunterladen)

Hinweis:

Bitte informieren Sie sich vor Antragstellung
unter www.uni-giessen.de/gasthoerer

über die für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen als Gasthörer/in an der JLU geltenden Rahmenbedingungen.
Insbesondere ist die Gasthörergebühr vor Antragstellung unter Angabe des Verwendungszwecks „Gasthörer: Namen, Vornamen, Geburtsdatum“ auf das Konto der JLU bei der Hessischen Landesbank
IBAN: DE94 5005 0000 0001 0064 28,
S.W.I.F.T. (BIC) Code: HELADEFB
(Bankleitzahl 500 500 00, Kto. Nr. 1006428)
zu überweisen.

Persönliche Informationen:

Vor- und Nachname	
ggf. Geburtsname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Nationalität	

PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Nationalität	
Telefon	
E-Mail	
Derzeitige (Berufs-)Tätigkeit	

Ich beabsichtige an folgenden Lehrveranstaltungen teilzunehmen:

FB	Genauere Bezeichnung der Lehrveranstaltung	Anzahl der Wochenstunden	Name des Hochschullehrers	Einverständniserklärung des Hochschullehrers / Dozenten (nicht erforderlich bei Veranstaltungen, die im Programm für Gasthörer enthalten sind)

Ich bin/war bereits vorher als Gasthörer/in an der JLU immatrikuliert: Nein Ja – Falls ja, bitte Matrikelnummer angeben: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

**Antrag auf Aufnahme
als Gasthörer/in zur Vorlage im Studierendensekretariat der JLU Gießen**

für das Sommer- / Wintersemester 20__

Der Antrag ist in der Regel bis zum Beginn der Vorlesungszeit des o. g. Semesters einzureichen!

Justus-Liebig-Universität Gießen, Postfach 11 14 40, 35359 Gießen

Anschrift der/des Studierenden

Bitte für Rücksendung des Gasthörerscheins hier eintragen:

Bitte 2-fach einreichen!

(ggf. kopieren oder im Internet unter

<http://www.uni-giessen.de/org/admin/stab/stl/wb/dateien/antrag>
herunterladen)

Hinweis:

Bitte informieren Sie sich vor Antragstellung
unter www.uni-giessen.de/gasthoerer

über die für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen als Gasthörer/in an der JLU geltenden Rahmenbedingungen.
Insbesondere ist die Gasthörergebühr vor Antragstellung unter Angabe des Verwendungszwecks „Gasthörer: Namen, Vornamen, Geburtsdatum“ auf das Konto der JLU bei der Hessischen Landesbank
IBAN: DE94 5005 0000 0001 0064 28,
S.W.I.F.T. (BIC) Code: HELADEFB
(Bankleitzahl 500 500 00, Kto. Nr. 1006428)
zu überweisen.

Persönliche Informationen:

Vor- und Nachname	
ggf. Geburtsname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Nationalität	

PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Nationalität	
Telefon	
E-Mail	
Derzeitige (Berufs-)Tätigkeit	

Ich beabsichtige an folgenden Lehrveranstaltungen teilzunehmen:

FB	Genauere Bezeichnung der Lehrveranstaltung	Anzahl der Wochenstunden	Name des Hochschullehrers	Einverständniserklärung des Hochschullehrers / Dozenten (nicht erforderlich bei Veranstaltungen, die im Programm für Gasthörer enthalten sind)

Ich bin/war bereits vorher als Gasthörer/in an der JLU immatrikuliert: Nein Ja – Falls ja, bitte Matrikelnummer angeben: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

**Antrag auf Aufnahme
als Gasthörer/in zur Vorlage im Studierendensekretariat der JLU Gießen**

für das Sommer- / Wintersemester 20__

Der Antrag ist in der Regel bis zum Beginn der Vorlesungszeit des o. g. Semesters einzureichen!

Justus-Liebig-Universität Gießen, Postfach 11 14 40, 35359 Gießen

Anschrift der/des Studierenden

Bitte für Rücksendung des Gasthörerscheins hier eintragen:

Bitte 2-fach einreichen!

(ggf. kopieren oder im Internet unter

www.uni-giessen.de/org/admin/stab/stl/wb/dateien/antrag
herunterladen)

Hinweis:

Bitte informieren Sie sich vor Antragstellung

unter www.uni-giessen.de/gasthoerer

über die für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen als Gasthörer/in an der JLU geltenden Rahmenbedingungen.

Insbesondere ist die Gasthörergebühr vor Antragstellung unter Angabe des Verwendungszwecks „Gasthörer: Namen, Vornamen, Geburtsdatum“ auf das

Konto der JLU bei der Hessischen Landesbank

IBAN: DE94 5005 0000 0001 0064 28,

S.W.I.F.T. (BIC) Code: HELADEF

(Bankleitzahl 500 500 00, Kto. Nr. 1006428)

zu überweisen.

Persönliche Informationen:

Vor- und Nachname	
ggf. Geburtsname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Nationalität	

PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Nationalität	
Telefon	
E-Mail	
Derzeitige (Berufs-)Tätigkeit	

Ich beabsichtige an folgenden Lehrveranstaltungen teilzunehmen:

FB	Genauere Bezeichnung der Lehrveranstaltung	Anzahl der Wochenstunden	Name des Hochschullehrers	Einverständniserklärung des Hochschullehrers / Dozenten (nicht erforderlich bei Veranstaltungen, die im Programm für Gasthörer enthalten sind)

Ich bin/war bereits vorher als Gasthörer/in an der JLU immatrikuliert: Nein Ja – Falls ja, bitte Matrikelnummer angeben: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

ANSPRECHPARTNER

01 Rechtswissenschaften

Telefonnummer: 0641 99 - 21001

02 Wirtschaftswissenschaften

Telefonnummer: 0641 99 - 22001

03 Sozial- und Kulturwissenschaften

Telefonnummer: 0641 99 - 23004 / 23005

04 Geschichts- und Kulturwissenschaften

Telefonnummer: 0641 99 - 28001

05 Sprache, Literatur, Kultur

Telefonnummer: 0641 99 - 31001

06 Psychologie und Sportwissenschaft

Telefonnummer: 0641 99 - 26001

07 Mathematik und Informatik, Physik, Geographie

Telefonnummer: 0641 99 - 33001

08 Biologie und Chemie

Telefonnummer: 0641 99 - 34001 / 35001

09 Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement

Telefonnummer: 0641 99 - 37001 / 39001

11 Medizin

Telefonnummer: 0641 99 - 48001 / 48013

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT
GIESSEN

Herausgeber

Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ludwigstraße 23

35390 Gießen

Redaktion: Stabsabteilung Studium, Lehre, Weiterbildung, Qualitätssicherung (StL3)

Stand: September 2021

Druck: United Print